

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

April 1967



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **E**

BAUWIRTSCHAFT

BAUTÄTIGKEIT

WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

April 1967



Bestellnummer: E 1 — m 4/67

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
I. Ergebnisse der Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	
Allgemeine Hinweise	4
Entwicklung des Bauhauptgewerbes	4
Graphische Darstellung der monatlichen Entwicklung	5
A. Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	8
B. Länderergebnisse	
4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme	9
5. Umsatz nach der Art der Bauten	10
6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	11
II. Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik	
Bautätigkeit im Berichtsmonat	12
Graphische Darstellung	13
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Bauherren	14
2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Monaten und nach Ländern	15
3. Genehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	16
a) Wohnbauten	16
b) Nichtwohnbauten	16
4. Genehmigte Fertigteilbauten	17
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume nach der Art der Bauvorhaben	17
2. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume nach Ländern	17
C. Tiefbauaufträge	
Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten	18
III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	
1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau	19
a) Finanzierungsmittel	19
b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau insgesamt	19
c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau	19
2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft (Baubeginne und Bauvollendungen)	20
B. Erwerbstätigkeit	
1. Arbeitslose, Vermittlungen, offene Stellen	20
2. Umfang und Dauer der Streiks	20
C. Industrie	
1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie	21
a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen	21
b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige	21
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie (Baumaschinen, Baustoffe, Holzbauten- und Bauelemente, Stahlbau-Erzeugnisse)	23
3. Index der industriellen Nettoproduktion (Gesamte Industrie, Bauhauptgewerbe, Industrie der Steine und Erden)	24
4. Index des Auftrageinganges in ausgewählten Industriezweigen	24
D. Handwerk	
1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk	25
E. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	
1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels	25
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen	26
3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen	26
F. Geld und Kredit	
1. Sparverkehr	26
2. Bauspargeschäft	27
3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute	27
4. Index der Aktienkurse ausgewählter Wirtschaftsgruppen	28
5. Konkurse und Vergleichsverfahren	28
G. Preise	
1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe	28
a) Inlandspreise	29
b) Weltmarktpreise	29
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte	29
3. Preisindices für Bauwerke	30
a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude	30
b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau	30
H. Löhne	
1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen	31
2. Index der tariflichen Stundenlöhne für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Alterstufe	31
I. Witterungscharakter im April 1967	31

K. Sondertabellen ¹⁾

Seite

1) Unfälle sowie Berufskrankheiten im Baugewerbe 1965	32
2) Ausgaben der Bau- und Tiefbauberufsgenossenschaften und Zahl der Rentenempfänger 1965	32
3) Bautätigkeit 1966	
Vorgesehene Ausführungszeit der Tiefbaufträge	32

1) Tabellen, die nicht in jedem Monat vorliegen oder veröffentlicht werden. Ein Verzeichnis der von März 1966 bis Februar 1967 veröffentlichten Sondertabellen ist im Heft März 1967, Seite 32, dieser Reihe enthalten.

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet. Falls Berlin (West) und das Saarland nicht einbezogen sind, wird dies besonders vermerkt.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1966
- gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen -
mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1966
sind im Februar 1967 veröffentlicht in Heft

I. Betriebe
Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1966

der Fachserie E, Reihe 2
Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

Abkürzungen und Zeichenerklärung

JS	=	Jahressumme	-	an Stelle einer Zahl = nichts vorhanden
D	=	Durchschnitt	0	an Stelle einer Zahl = mehr als nichts, aber weniger als
VjD	=	Vierteljahres- } durchschnitt		die Hälfte der kleinsten Einheit,
MD	=	Monats- }		die in der Tabelle zur Darstellung
JE	=	Jahresende	.	gebracht werden kann
p	=	vorläufige Zahl	..	an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden
r	=	berichtigte Zahl	...	an Stelle einer Zahl = Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung (S. 4 - 11) sind in der Reihe 1 „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ Dezember 1965 (S. 5 - 7), die der Bautätigkeitsstatistik (S. 12 - 18) in der Reihe 3 „Bautätigkeit“ Jahrgang 1962 (S. 3 ff) dieser Fachserie E enthalten.

Erschienen im Juli 1967

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 3.--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

I. ERGEBNISSE DER BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Hoch- und Ingenieurhochbau	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Tief- und Ingenieurtiefbau	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe
Straßenbau	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	Zimmerei und Ingenieurholzbau
	Dachdeckerei

In den Zahlen des hamtunqischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünfteln der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 68 000).

Definition der erfaßten Merkmale:

Beschäftigte	- tatische Inhaber und alle in einem Arbeitsverhältnis zum Baubetrieb stehenden Betriebsangehörigen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge, ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehaltssummen	- Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung. - Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen), Vergütungen für Urlaub, Feiertage und Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Sozialkassen oder das Arbeitsamt getragen werden, sind einbezogen. Nicht erfaßt werden Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind. Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in den Lohnsummen enthalten. Enthalten sind auch die vom Lohn bzw. Gehalt einbehaltenen und durch den Arbeitgeber im Auftrage der Arbeitnehmer abgeführten <u>Sparanteile</u> gem. dem sog. 312 DM-Gesetz, <u>nicht</u> aber die <u>Arbeitgeberzulagen</u> gem. den Vermögensbildungstarifverträgen, die gesondert ausgewiesen werden.
Umsatz	- die dem Finanzamt zu meldenden steuerbaren Beträge (in der Regel Geldeingänge) für Bauleistungen im Bundesgebiet, in Berlin (West) und in den deutschen Freihäfen. Handels- und sonstige Umsätze (z.B. am Verkauf von Anlagegütern) sind nicht einbezogen.
Geleistete Arbeitsstunden	- alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden.

Zur Entwicklung des Bauhauptgewerbes

Im Laufe des April 1967 ist die Zahl der Beschäftigten des Bauhauptgewerbes um rd. 38 000 oder um 2,8 % auf 1 421 000 gestiegen; sie lag damit allerdings noch um 253 000 oder um 15 % niedriger als Ende April 1966. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im April um 10 Millionen oder 4,9 % auf 205 Millionen gestiegen; das sind jedoch 19 % weniger als im April 1966. In den ersten 4 Monaten 1967 sind um 13 % weniger Arbeitsstunden geleistet aber nur um 1,9 % geringere Umsätze erzielt worden als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

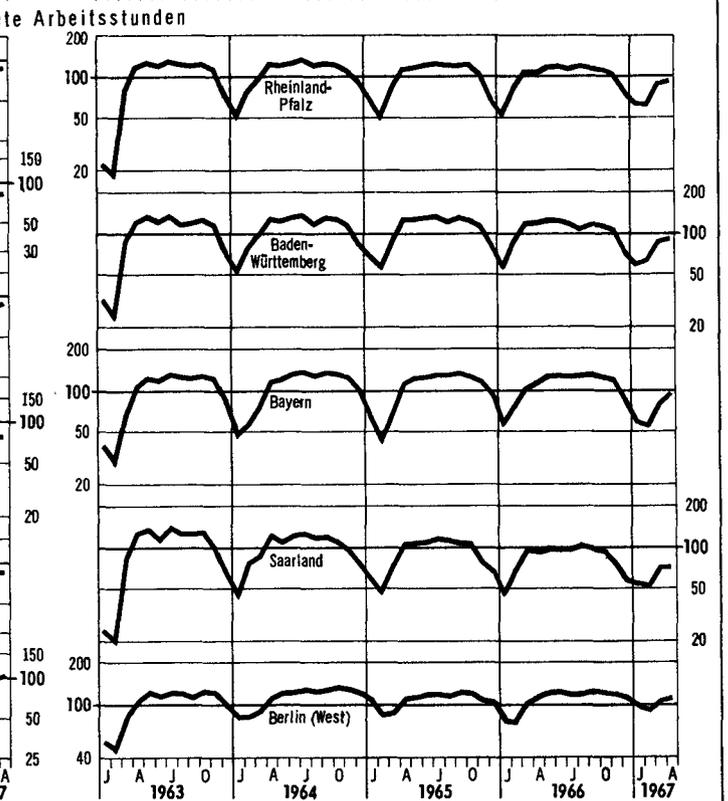
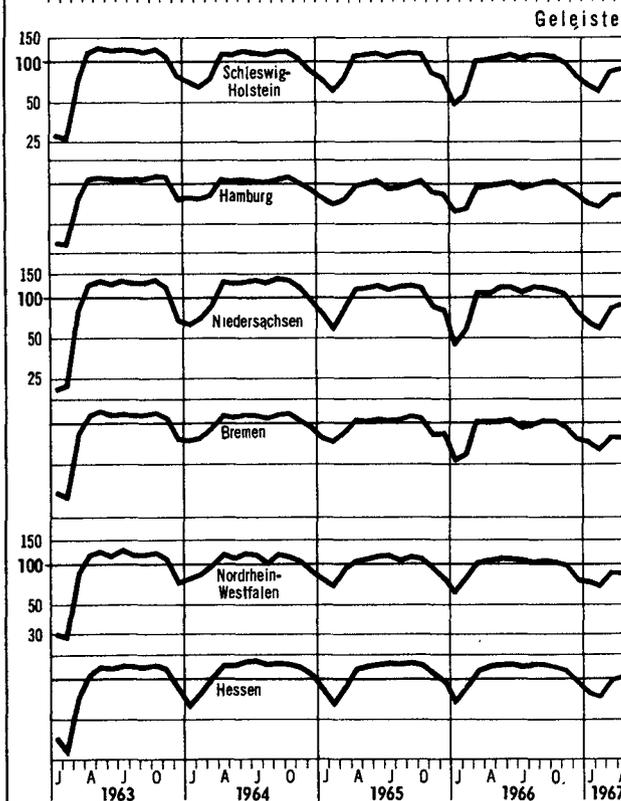
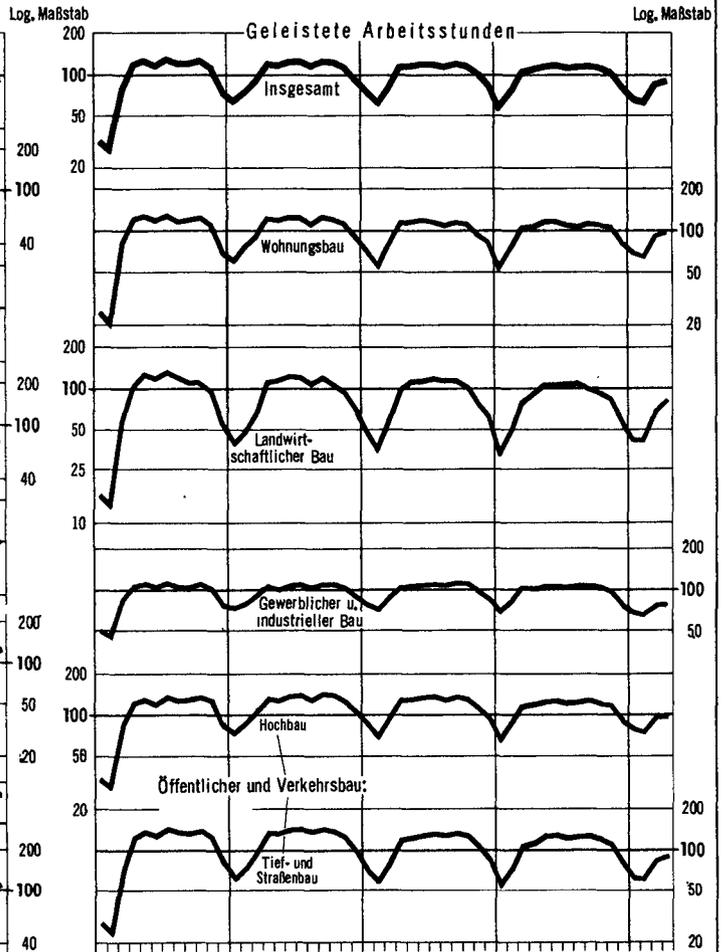
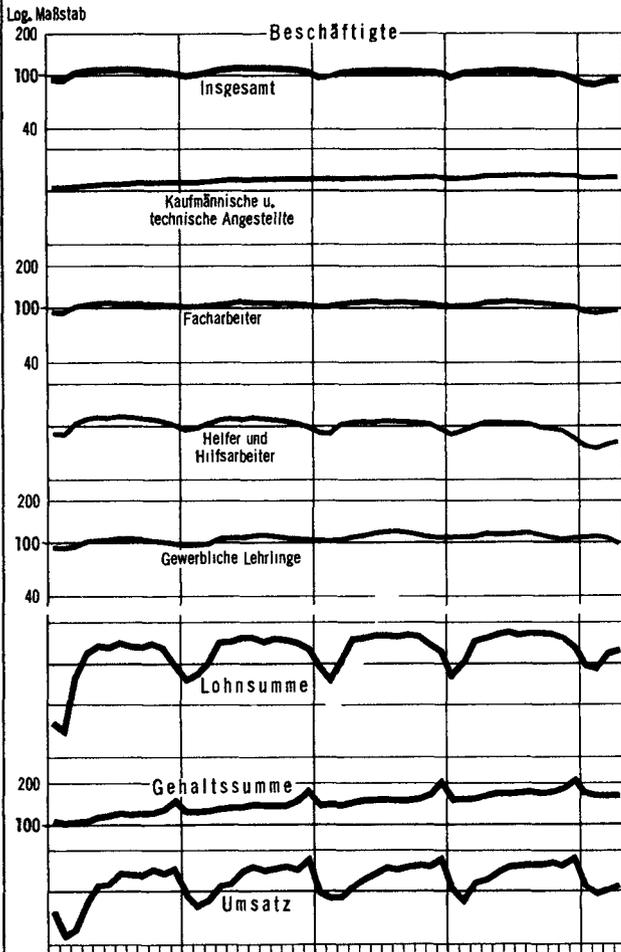
Geleistete Arbeitsstunden und Umsatz

Art der Bauten	Arbeitsstunden			Umsatz		
	Januar - April		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar - April		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1966	1967		1966	1967	
	Mill. Std.		% 1)	Mill. DM	% 1)	
Wohnungsbau	320,3	292,4	- 8,7	4 400,5	4 256,4	- 3,3
Landwirtschaftl. Bau	16,0	13,8	- 13,4	208,3	186,3	- 10,6
Gewerbl. u. industr. Bau	167,6	135,3	- 19,3	2 584,3	2 377,3	- 8,0
Offentl. u. Verkehrsbau	294,8	254,4	- 13,7	4 618,2	4 767,9	+ 3,2
Hochbau	80,3	71,6	- 10,8	1 190,2	1 241,8	+ 4,3
Tiefbau	214,5	182,8	- 14,8	3 428,0	3 526,1	+ 2,9
Straßenbau	93,3	78,0	- 16,5	1 583,0	1 589,7	+ 0,4
Sonstiger Tiefbau	121,2	104,8	- 13,5	1 845,0	1 936,4	+ 5,0
Insgesamt	798,7	695,9	- 12,9	11 811,3	11 587,9	- 1,9

1) Die %-Sätze wurden von den vollen Zahlen berechnet.

BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100



1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme

Jahr 1) Monat	Beschäftigte 2)						Lohn- summe 3)	Gehalt- summe	Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbil- dungstarifverträgen zu	
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					Löhne	Gehältern
				Facharbeiter einschl. Polier- und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge				
Anzahl						1 000 DM				
1964 JS	1 643 154	73 136	115 813	845 827	564 199	44 179	13 491 810	1 418 432	.	.
1965 JS	1 642 632	73 327	121 691	856 169	544 684	46 761	14 266 674	1 589 234	.	.
1966 JS	1 618 834	73 494	125 872	856 024	516 585	46 859	15 203 281	1 757 401	87 430	13 416
1966 Jan.-April	1 597 159	73 638	124 662	843 433	508 926	46 500	4 165 873	542 049	24 897	4 308
1967 Jan.-April	1 375 340	71 915	123 422	749 125	386 403	44 475	3 746 021	564 006	23 873	4 471
1965 Juli	1 708 660	73 647	122 061	877 734	585 115	50 103	1 408 341	132 337	.	.
August	1 709 938	73 313	122 864	882 355	581 056	50 350	1 364 182	131 277	.	.
September	1 699 330	73 383	123 144	880 234	572 885	49 684	1 413 673	131 511	.	.
Oktober	1 679 067	73 054	123 604	873 047	561 395	47 967	1 375 571	133 099	.	.
November	1 644 123	73 089	123 939	860 725	539 581	46 789	1 189 096	144 722	.	.
Dezember	1 580 190	73 053	123 777	838 038	499 136	46 186	1 106 456	172 248	.	.
1966 Januar	1 513 900	73 272	122 973	809 215	462 802	45 638	680 734	130 306	3 405	926
Februar	1 558 555	73 710	124 351	828 166	486 287	46 041	901 045	134 579	5 700	1 090
März	1 642 457	73 833	124 875	861 348	536 098	46 303	1 235 683	135 250	7 932	1 168
April	1 673 723	73 736	126 449	875 003	550 518	48 017	1 348 411	141 914	7 860	1 124
Mai	1 680 181	73 635	126 515	878 116	553 950	47 965	1 438 999	145 207	8 278	1 127
Juni	1 684 515	73 819	125 979	897 171	539 955	47 591	1 477 016	145 271	8 462	1 170
Juli	1 675 751	74 054	126 587	879 687	546 824	48 599	1 399 611	146 232	7 887	1 082
August	1 669 106	73 708	126 769	876 877	542 866	48 886	1 440 126	148 797	7 957	1 081
September	1 651 427	73 403	126 880	871 655	531 974	47 515	1 458 742	146 773	8 296	1 121
Oktober	1 621 477	72 939	126 743	857 512	518 877	45 406	1 389 245	145 117	7 993	1 100
November	1 570 154	73 005	126 312	836 980	489 126	44 731	1 319 477	156 893	7 411	1 134
Dezember	1 484 756	72 815	126 026	800 553	439 739	45 623	1 114 192	181 062	6 249	1 293
1967 Januar	1 362 033	72 202	124 080	742 370	377 759	45 622	831 067	142 812	5 397	1 113
Februar	1 335 817	72 047	123 492	727 114	367 355	45 809	784 751	140 931	5 193	1 096
März	1 382 555	71 746	123 508	752 518	389 525	45 258	1 052 697	140 854	6 546	1 157
April	1 420 953	71 663	122 608	774 498	410 973	41 211	1 077 506	139 409	6 737	1 105

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %										
1965 Juli	+ 0,4	± 0,0	+ 0,2	- 1,5	+ 3,4	+ 3,0	- 0,3	+ 1,1	.	.
August	+ 0,1	- 0,5	+ 0,7	+ 0,5	- 0,7	+ 0,5	- 3,1	- 0,8	.	.
September	- 0,6	+ 0,1	+ 0,2	- 0,2	- 1,4	+ 1,3	+ 3,6	+ 0,2	.	.
Oktober	- 1,2	- 0,4	+ 0,4	- 0,8	- 2,0	- 3,5	- 2,7	+ 1,2	.	.
November	- 2,1	+ 0,0	+ 0,3	- 1,4	- 3,9	- 2,5	- 13,6	+ 8,7	.	.
Dezember	- 3,9	- 0,0	- 0,1	- 2,6	- 7,5	- 1,3	- 6,9	+ 19,0	.	.
1966 Januar	- 4,2	+ 0,3	- 0,6	- 3,4	- 7,3	- 1,2	- 38,5	- 24,3	.	.
Februar	+ 2,9	+ 0,6	+ 1,1	+ 2,3	+ 5,1	+ 0,9	+ 32,4	+ 3,3	+ 67,4	+ 17,7
März	+ 5,4	+ 0,2	+ 0,4	+ 4,0	+ 10,2	+ 0,6	+ 37,1	+ 0,5	+ 39,2	+ 7,2
April	+ 1,9	- 0,1	+ 1,3	+ 1,6	+ 2,7	+ 3,7	+ 9,1	+ 4,9	- 0,9	- 3,8
Mai	+ 0,4	- 0,1	+ 0,1	+ 0,4	+ 0,6	- 0,1	+ 6,7	+ 2,3	+ 5,3	+ 0,3
Juni	+ 0,3	+ 0,2	- 0,4	+ 2,2	- 2,5	- 0,8	+ 2,6	+ 0,0	+ 2,2	+ 3,8
Juli	- 0,5	+ 0,3	+ 0,5	- 1,9	+ 1,3	+ 2,1	- 5,3	+ 0,7	- 6,8	- 7,5
August	- 0,4	- 0,5	+ 0,1	- 0,3	- 0,7	+ 0,6	+ 2,9	+ 1,8	+ 0,9	- 0,0
September	- 1,1	- 0,4	+ 0,1	- 0,6	- 2,0	- 2,8	+ 1,3	- 1,4	+ 4,3	+ 3,7
Oktober	- 1,8	- 0,6	- 0,1	- 1,6	- 2,5	- 4,4	- 4,8	- 1,1	- 3,7	- 1,9
November	- 3,2	+ 0,1	- 0,3	- 2,4	- 5,7	- 1,5	- 5,0	+ 8,1	- 7,3	+ 3,1
Dezember	- 5,4	- 0,3	- 0,2	- 4,4	- 10,1	+ 2,0	- 15,6	+ 15,4	- 15,7	+ 14,0
1967 Januar	- 8,3	- 0,8	- 1,5	- 7,3	- 14,1	- 0,0	- 25,4	- 21,1	- 13,6	- 13,9
Februar	- 1,9	- 0,2	- 0,5	- 2,1	- 2,8	+ 0,4	- 5,6	- 1,3	- 3,8	- 1,5
März	+ 3,5	- 0,4	+ 0,0	+ 3,5	+ 6,0	+ 1,2	+ 34,1	- 0,1	+ 26,1	+ 5,6
April	+ 2,8	- 0,1	- 0,7	+ 2,9	+ 5,5	- 8,9	+ 2,4	- 1,0	+ 2,9	- 4,5

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %										
1964	+ 2,4	+ 1,0	+ 7,0	+ 3,7	- 0,3	+ 5,7	+ 20,2	+ 16,5	.	.
1965	- 0,0	+ 0,3	+ 5,1	+ 1,2	- 3,5	+ 5,8	+ 5,7	+ 12,0	.	.
1966	- 1,4	+ 0,2	+ 3,4	- 0,0	- 5,2	+ 0,2	+ 6,6	+ 10,6	.	.
1967 Jan.-April	- 13,9	- 2,3	- 1,0	- 11,2	- 24,1	- 4,4	- 10,1	+ 4,1	- 4,1	+ 3,8
1965 Juli	- 0,4	+ 0,3	+ 4,4	+ 0,6	- 3,5	+ 7,2	+ 5,6	+ 10,4	.	.
August	+ 0,2	+ 0,1	+ 4,5	+ 1,7	- 3,2	+ 6,4	+ 11,5	+ 11,2	.	.
September	+ 0,2	+ 0,0	+ 4,2	+ 1,6	- 3,2	+ 6,8	+ 7,3	+ 11,0	.	.
Oktober	+ 0,4	+ 0,0	+ 4,8	+ 1,6	- 2,7	+ 7,2	+ 7,1	+ 12,6	.	.
November	+ 0,1	- 0,2	+ 4,8	+ 1,1	- 2,9	+ 6,3	- 1,2	+ 12,0	.	.
Dezember	- 0,2	+ 0,0	+ 4,6	+ 0,7	- 3,5	+ 6,8	+ 0,9	+ 12,0	.	.
1966 Januar	- 0,0	+ 0,5	+ 4,4	+ 0,7	- 3,1	+ 7,3	- 16,1	+ 9,8	.	.
Februar	+ 3,6	+ 1,1	+ 5,3	+ 4,0	+ 2,6	+ 9,0	+ 41,5	+ 12,3	.	.
März	+ 2,2	+ 0,1	+ 4,3	+ 2,9	+ 0,4	+ 7,6	+ 38,2	+ 13,1	.	.
April	+ 0,0	+ 0,2	+ 4,1	+ 1,5	+ 3,3	+ 3,5	+ 2,8	+ 13,6	.	.
Mai	- 0,6	+ 0,0	+ 3,7	+ 0,8	- 3,8	+ 1,5	+ 7,1	+ 11,7	.	.
Juni	- 1,0	+ 0,3	+ 3,4	+ 0,7	- 4,6	+ 2,2	+ 4,6	+ 10,9	.	.
Juli	- 1,9	+ 0,6	+ 3,7	+ 0,2	- 6,5	- 3,0	- 0,6	+ 10,5	.	.
August	- 2,4	+ 0,5	+ 3,2	- 0,6	- 6,6	- 2,9	+ 5,6	+ 13,3	.	.
September	- 2,8	+ 0,0	+ 3,0	- 1,0	- 7,1	- 4,4	+ 3,2	+ 11,6	.	.
Oktober	- 3,4	- 0,2	+ 2,5	- 1,8	- 7,6	- 5,3	+ 1,0	+ 9,0	.	.
November	- 4,5	- 0,1	+ 1,9	- 2,8	- 9,4	- 4,4	+ 11,0	+ 8,4	.	.
Dezember	- 6,0	- 0,3	+ 1,8	- 4,5	- 11,9	- 1,2	+ 0,7	+ 5,1	.	.
1967 Januar	- 10,0	- 1,5	+ 0,9	- 8,3	- 18,4	- 0,0	+ 22,1	+ 9,6	+ 58,5	+ 20,2
Februar	- 14,3	- 2,3	- 0,7	- 12,2	- 24,5	- 0,5	- 12,9	+ 4,7	- 8,9	+ 0,6
März	- 15,8	- 2,8	- 1,1	- 12,6	- 27,3	- 2,3	- 14,8	+ 4,1	- 17,5	- 0,9
April	- 15,1	- 2,8	- 3,0	- 11,5	- 25,3	- 14,2	- 20,1	- 1,8	- 14,3	- 1,7

1) Ab März 1967 vorläufige Ergebnisse.- 2) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.- 3) Einschl. 11,5 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.

2. Umsatz nach der Art der Bauten

1 000 DM

Jahr ¹⁾ Monat	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1964 JS	42 616 853	15 096 662	801 935	8 069 642	18 648 614	4 392 139	7 137 646	7 118 829
1965 JS	44 375 486	15 905 900	825 329	8 891 173	18 753 084	4 634 702	7 079 702	7 038 680
1966 JS	46 878 182	16 895 722	879 546	9 432 515	19 670 399	4 761 520	7 485 041	7 423 838
1966 Jan.-April	11 811 279	4 400 498	208 311	2 584 283	4 618 187	1 190 148	1 583 037	1 845 002
1967 Jan.-April	11 587 860	4 256 381	186 282	2 377 258	4 767 939	1 241 823	1 589 736	1 936 380
1965 Juli	4 278 430	1 588 126	85 549	801 815	1 802 940	437 300	713 928	651 712
August	4 092 642	1 421 903	82 579	788 815	1 799 345	418 627	722 518	658 200
September	4 305 153	1 505 481	87 268	856 752	1 855 652	427 816	754 152	673 684
Oktober	4 414 653	1 554 873	79 921	865 195	1 914 664	442 709	779 813	692 142
November	4 291 692	1 473 684	79 361	825 611	1 913 036	444 194	768 577	700 265
Dezember	4 908 362	1 613 290	78 997	973 394	2 242 681	572 275	832 275	838 131
1966 Januar	2 827 080	923 856	45 110	625 671	1 232 443	286 742	444 988	500 713
Februar	2 341 025	905 867	43 666	538 576	852 916	231 871	271 450	349 592
März	3 258 218	1 279 738	56 352	707 108	1 215 020	333 594	402 192	479 234
April	3 384 956	1 291 037	63 183	712 928	1 317 808	337 941	464 407	515 460
Mai	3 888 816	1 485 466	77 068	768 509	1 557 773	388 631	577 345	591 797
Juni	4 270 088	1 561 944	84 372	842 807	1 780 965	426 815	689 730	664 420
Juli	4 316 946	1 582 897	90 231	823 743	1 820 075	424 593	715 399	680 083
August	4 375 945	1 514 765	93 781	860 698	1 906 701	448 001	767 135	691 565
September	4 438 946	1 545 916	83 964	874 267	1 934 799	439 345	789 087	706 367
Oktober	4 487 723	1 577 848	81 346	879 094	1 949 435	450 248	772 726	726 461
November	4 315 578	1 500 636	77 004	832 574	1 905 364	449 430	752 395	703 539
Dezember	4 972 861	1 725 752	83 469	966 540	2 197 100	544 309	838 187	814 604
1967 Januar	3 069 858	992 530	45 639	631 319	1 400 370	328 076	488 865	583 429
Februar	2 574 316	983 519	41 580	526 206	1 023 011	267 986	334 612	420 413
März	2 871 573	1 103 800	45 048	609 126	1 113 599	315 904	344 334	453 361
April	3 072 113	1 176 532	54 015	610 607	1 230 959	329 857	421 925	479 177

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %								
1965 Juli	+ 11,5	+ 10,4	+ 9,5	+ 7,7	+ 14,3	+ 11,3	+ 20,4	+ 10,3
August	- 4,3	- 10,5	- 3,5	- 1,6	- 0,2	- 4,3	+ 1,2	+ 1,0
September	+ 5,2	+ 5,9	+ 5,7	+ 8,6	+ 3,1	+ 2,2	+ 4,4	+ 2,4
Oktober	+ 2,5	+ 3,3	- 8,4	+ 1,0	+ 3,2	+ 3,5	+ 3,4	+ 2,7
November	- 2,8	- 5,2	- 0,7	+ 4,6	- 0,1	+ 0,3	- 1,4	+ 1,2
Dezember	+ 14,4	+ 9,5	- 0,5	+ 17,9	+ 17,2	+ 28,8	+ 8,3	+ 19,7
1966 Januar	- 42,4	- 42,7	- 42,9	- 35,7	- 45,0	- 49,9	- 46,5	- 40,3
Februar	- 17,2	- 2,0	- 3,2	- 14,0	- 30,8	- 19,1	- 39,0	- 30,2
März	+ 39,2	+ 41,3	+ 29,1	+ 31,3	+ 42,5	+ 43,9	+ 48,2	+ 37,1
April	+ 3,9	+ 0,9	+ 12,1	+ 0,8	+ 8,5	+ 1,3	+ 15,5	+ 7,6
Mai	+ 14,9	+ 15,1	+ 22,0	+ 7,8	+ 18,2	+ 15,0	+ 24,3	+ 14,8
Juni	+ 9,8	+ 5,1	+ 9,5	+ 9,7	+ 14,3	+ 9,8	+ 19,5	+ 12,3
Juli	+ 1,1	+ 1,3	+ 6,9	- 2,3	+ 2,2	- 0,5	+ 3,7	+ 2,4
August	+ 1,4	- 4,3	+ 3,9	+ 4,5	+ 4,8	+ 5,5	+ 7,2	+ 1,7
September	+ 1,4	+ 2,1	- 10,5	+ 1,6	+ 1,5	- 1,9	+ 2,9	+ 2,1
Oktober	+ 1,1	+ 2,1	- 3,1	+ 0,6	+ 0,8	+ 2,5	- 2,1	+ 2,8
November	- 3,8	- 4,9	- 5,3	- 5,3	- 2,3	- 0,2	- 2,6	- 3,2
Dezember	+ 15,2	+ 15,0	+ 8,4	+ 16,1	+ 15,3	+ 21,1	+ 11,4	+ 15,8
1967 Januar	- 38,3	- 42,5	- 45,3	- 34,7	- 36,3	- 39,7	- 41,7	- 28,4
Februar	- 16,1	- 0,9	- 8,9	- 16,6	- 26,9	- 18,3	- 31,6	- 27,9
März	+ 11,5	+ 12,2	+ 8,3	+ 15,8	+ 8,9	+ 17,9	+ 2,9	+ 7,8
April	+ 7,0	+ 6,6	+ 19,9	+ 0,2	+ 10,5	+ 4,4	+ 22,5	+ 5,7

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %								
1964	+ 17,0	+ 16,0	+ 11,7	+ 15,0	+ 19,1	+ 24,6	+ 15,3	+ 19,9
1965	+ 4,1	+ 5,4	+ 2,9	+ 10,2	+ 0,6	+ 5,5	- 0,8	- 1,1
1966	+ 5,6	+ 6,2	+ 6,6	+ 6,1	+ 4,9	+ 2,7	+ 5,7	+ 5,5
1967 Jan.-April	- 1,9	- 3,3	- 10,6	- 8,0	+ 3,2	+ 4,3	+ 0,4	+ 5,0
1965 Juli	+ 1,0	+ 4,4	+ 1,4	+ 4,2	- 3,2	+ 4,5	- 5,2	- 5,7
August	+ 3,8	+ 6,1	+ 9,8	+ 9,4	- 0,5	+ 4,6	- 1,0	- 2,9
September	+ 5,7	+ 6,2	+ 6,1	+ 15,7	+ 1,2	+ 3,9	+ 0,2	+ 0,8
Oktober	+ 3,9	+ 3,7	+ 1,4	+ 12,3	+ 0,8	+ 1,1	+ 2,6	- 1,5
November	+ 7,2	+ 5,3	+ 2,0	+ 12,3	+ 6,8	+ 3,4	+ 8,7	+ 7,0
Dezember	+ 0,5	- 2,2	- 2,6	+ 9,6	- 1,0	+ 1,9	- 4,5	+ 0,5
1966 Januar	+ 3,4	+ 1,4	- 5,8	+ 9,9	+ 2,1	+ 3,0	+ 0,8	+ 2,8
Februar	- 5,6	- 0,5	+ 5,5	- 5,2	- 11,3	- 11,4	- 10,7	- 11,6
März	+ 29,7	+ 37,4	+ 28,9	+ 23,8	+ 25,9	+ 23,2	+ 32,5	+ 22,7
April	+ 12,1	+ 7,1	+ 14,2	+ 12,3	+ 17,1	+ 5,3	+ 25,9	+ 18,3
Mai	+ 11,2	+ 9,9	+ 18,1	+ 11,1	+ 12,1	+ 5,9	+ 15,9	+ 12,8
Juni	+ 11,3	+ 8,6	+ 8,0	+ 13,2	+ 12,9	+ 8,6	+ 16,3	+ 12,4
Juli	+ 0,9	- 0,3	+ 5,5	+ 2,7	+ 1,0	- 2,9	+ 0,2	+ 4,4
August	+ 6,9	+ 6,3	+ 13,6	+ 9,1	+ 6,0	+ 7,0	+ 6,2	+ 5,1
September	+ 3,1	+ 2,7	- 3,8	+ 2,0	+ 4,3	+ 2,7	+ 4,6	+ 4,9
Oktober	+ 1,7	+ 1,5	+ 1,8	+ 1,6	+ 1,8	+ 1,7	- 0,1	+ 5,0
November	+ 0,6	+ 1,8	+ 3,0	+ 0,8	- 0,4	+ 1,2	- 2,1	+ 0,5
Dezember	+ 1,3	+ 7,0	+ 5,7	- 0,7	- 2,0	- 4,9	+ 0,7	- 2,8
1967 Januar	+ 8,6	+ 7,4	+ 1,2	+ 0,9	+ 13,6	+ 14,4	+ 9,9	+ 16,5
Februar	+ 10,0	+ 8,6	+ 4,8	- 2,3	+ 19,9	+ 15,6	+ 23,3	+ 20,3
März	- 11,9	- 13,7	- 20,1	- 13,9	- 8,3	- 5,3	- 14,4	- 5,4
April	- 9,2	- 8,9	- 14,5	- 14,4	- 6,6	- 2,4	- 9,1	- 7,0

1) Ab März 1967 vorläufige Ergebnisse.

3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

Jahr 1)	Arbeits- tage 2)	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
Monat	Anzahl	1 000							
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1964 JS	.	2 907 794	1 132 805	67 031	549 305	1 158 653	295 897	366 903	475 853
1965 JS	.	2 799 724	1 093 569	64 011	553 296	1 088 848	287 011	364 128	437 709
1966 JS	.	2 793 265	1 118 319	62 687	546 882	1 065 377	276 537	362 881	425 959
1966 Jan.-April	.	798 737	320 350	15 968	167 615	294 804	80 305	93 349	121 150
1967 Jan.-April	.	695 928	292 408	13 828	135 291	254 401	71 623	77 980	104 798
1965 Juli	23,0	275 746	107 802	7 172	51 209	109 563	28 163	38 492	42 908
August	22,8	265 029	101 005	7 073	50 475	106 476	26 821	38 092	41 563
September	22,8	277 684	107 617	7 057	52 559	110 451	28 005	39 184	43 262
Oktober	22,0	270 283	104 851	6 128	52 156	107 148	27 421	37 489	42 238
November	21,4	226 747	85 990	4 740	46 237	89 780	23 563	30 205	36 012
Dezember	17,8	191 511	75 439	3 693	40 057	72 322	19 781	22 955	29 586
1966 Januar	21,5	126 412	47 173	1 927	31 644	45 668	13 543	12 479	19 646
Februar	20,8	176 386	72 504	3 187	38 539	62 156	18 209	18 424	25 523
März	23,8	243 644	98 565	4 951	48 811	91 317	24 191	29 719	37 407
April	20,0	252 295	102 108	5 903	48 621	95 663	24 362	32 727	38 574
Mai	20,8	268 567	108 957	6 583	50 509	102 518	25 442	36 249	40 827
Juni	21,0	269 676	108 613	6 577	50 401	104 085	25 966	36 897	41 222
Juli	22,0	257 868	102 330	6 676	48 967	99 895	24 765	35 809	39 321
August	23,6	259 961	101 151	6 838	50 121	101 851	25 086	36 987	39 778
September	22,8	266 536	106 103	6 138	50 283	104 012	26 366	37 040	40 606
Oktober	22,0	255 269	102 190	5 542	48 453	99 084	25 627	34 394	39 063
November	21,4	237 206	95 258	5 036	45 150	91 762	24 417	30 670	36 675
Dezember	17,8	179 445	73 367	3 329	35 383	67 366	18 563	21 486	27 317
1967 Januar	22,5	151 210	62 468	2 470	31 976	54 296	16 389	15 334	22 573
Februar	20,8	144 796	59 011	2 457	30 397	52 931	15 368	15 286	22 277
März	21,8	195 208	83 344	4 009	36 273	71 582	19 871	22 167	29 544
April	21,0	204 714	87 585	4 892	36 645	75 592	19 995	25 193	30 404

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %									
1965 Juli	+ 10,6	+ 0,2	- 2,4	+ 3,2	+ 0,8	+ 2,4	+ 2,3	+ 2,9	+ 1,9
August	+ 0,9	- 3,9	- 6,3	- 1,4	- 1,4	- 2,8	- 4,8	- 1,0	- 3,1
September	+ 0,0	+ 4,8	+ 6,5	- 0,2	+ 4,1	+ 3,7	+ 4,4	+ 2,9	+ 4,1
Oktober	- 3,5	- 2,7	- 2,6	- 13,2	- 0,8	- 3,0	- 2,1	- 4,3	- 2,4
November	- 2,7	- 16,1	- 18,0	- 22,7	- 11,3	- 16,2	- 14,1	- 19,4	- 14,7
Dezember	- 16,8	- 15,5	- 12,3	- 22,1	- 13,4	- 19,4	- 16,1	- 24,0	- 17,8
1966 Januar	- 5,7	- 34,0	- 37,5	- 47,8	- 21,0	- 36,9	- 31,5	- 45,6	- 33,6
Februar	- 3,3	+ 39,5	+ 53,7	+ 65,4	+ 21,8	+ 36,1	+ 34,5	+ 47,6	+ 29,9
März	+ 14,4	+ 38,1	+ 35,9	+ 55,3	+ 26,7	+ 46,9	+ 32,9	+ 61,3	+ 46,6
April	- 16,0	+ 3,6	+ 3,6	+ 19,2	- 0,4	+ 4,8	+ 0,7	+ 10,1	+ 3,1
Mai	+ 4,0	+ 6,4	+ 6,7	+ 11,5	+ 3,9	+ 7,2	+ 4,4	+ 10,8	+ 5,8
Juni	+ 1,0	+ 0,4	- 0,3	- 0,1	- 0,2	+ 1,5	+ 2,1	+ 1,8	+ 1,0
Juli	+ 4,8	- 4,4	- 5,8	+ 1,5	- 2,8	- 4,0	- 4,6	- 2,9	- 4,6
August	+ 7,3	+ 0,8	- 1,2	+ 2,4	+ 2,4	+ 2,0	+ 1,3	+ 3,3	+ 1,2
September	- 3,4	+ 2,5	+ 4,9	- 10,2	+ 0,3	+ 2,1	+ 5,1	+ 0,1	+ 2,1
Oktober	- 3,5	- 4,2	- 3,7	- 9,7	- 3,6	- 4,7	- 2,8	- 7,1	- 3,8
November	- 2,7	- 7,1	- 6,8	- 9,1	- 6,8	- 7,4	- 4,7	- 10,8	- 6,1
Dezember	- 16,8	- 24,4	- 23,0	- 33,9	- 21,6	- 26,6	- 24,0	- 29,9	- 25,5
1967 Januar	+ 26,4	- 15,7	- 14,9	- 25,8	- 9,6	- 19,4	- 11,7	- 28,7	- 17,4
Februar	- 7,6	- 4,2	- 5,5	- 0,5	- 4,9	- 2,5	- 6,2	- 0,3	- 1,3
März	+ 4,8	+ 34,8	+ 41,2	+ 63,2	+ 19,3	+ 35,2	+ 29,3	+ 45,0	+ 32,6
April	- 3,7	+ 4,9	+ 5,1	+ 22,0	+ 1,0	+ 5,6	+ 0,6	+ 13,7	+ 2,9

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %									
1964	.	+ 9,3	+ 8,2	+ 5,3	+ 5,9	+ 12,5	+ 14,4	+ 11,6	+ 12,1
1965	.	- 3,7	- 3,5	- 4,5	+ 0,7	- 6,0	- 3,0	- 5,9	- 8,0
1966	.	- 0,2	+ 2,3	- 2,1	- 1,2	- 2,2	- 3,6	- 0,3	- 2,7
1967 Jan.-April	.	- 12,9	- 8,7	- 13,4	- 19,3	- 13,7	- 10,8	- 16,5	- 13,5
1965 Juli	- 3,4	- 4,5	- 3,4	- 2,2	- 0,1	- 7,5	- 2,6	- 8,4	- 9,7
August	+ 4,1	+ 1,6	+ 2,1	+ 8,9	+ 6,6	- 1,4	+ 1,6	- 0,3	- 4,2
September	+ 0,0	- 2,7	- 2,8	- 3,7	+ 2,0	- 4,7	- 4,6	- 2,6	- 6,5
Oktober	+ 4,3	- 2,4	- 2,1	- 3,7	+ 1,7	- 4,6	- 5,0	- 2,8	- 6,0
November	+ 1,9	- 10,9	- 13,7	- 15,8	- 2,8	- 11,6	- 10,5	- 12,5	- 11,6
Dezember	- 18,3	- 7,0	- 6,2	- 9,2	- 2,0	- 10,3	- 9,0	- 10,1	- 11,4
1966 Januar	+ 3,4	- 24,7	- 29,0	- 32,8	- 14,3	- 25,9	- 24,5	- 27,9	- 25,5
Februar	+ 0,5	+ 33,6	+ 51,8	+ 58,6	+ 16,3	+ 26,5	+ 31,3	+ 40,7	+ 15,1
März	+ 0,0	+ 28,1	+ 32,0	+ 40,3	+ 17,5	+ 29,5	+ 20,4	+ 43,2	+ 26,1
April	+ 3,8	- 2,8	- 2,2	- 0,1	+ 0,8	- 5,4	- 9,2	- 2,8	- 4,9
Mai	+ 0,0	+ 0,3	+ 1,7	- 4,4	+ 1,1	- 1,2	- 5,8	+ 2,2	- 1,0
Juni	+ 1,0	- 2,0	- 1,6	- 5,4	- 0,8	- 2,8	- 5,6	- 1,3	- 2,1
Juli	- 4,3	- 6,5	- 5,1	- 6,9	- 4,4	- 8,8	- 12,1	- 7,0	- 8,4
August	+ 3,5	- 1,9	+ 0,1	- 3,3	- 0,7	- 4,3	- 6,5	- 2,9	- 4,3
September	+ 0,0	- 4,0	- 1,4	- 13,0	- 4,3	- 5,8	- 5,9	- 5,5	- 6,1
Oktober	+ 0,0	- 5,6	- 2,5	- 9,6	- 7,1	- 7,5	- 6,5	- 8,3	- 7,5
November	+ 0,0	+ 4,6	+ 10,8	+ 6,2	- 2,4	+ 2,2	+ 3,6	+ 1,5	+ 1,8
Dezember	+ 0,0	- 6,3	- 2,7	- 9,9	- 11,7	- 6,9	- 6,2	+ 6,4	+ 7,7
1967 Januar	+ 4,7	+ 19,6	+ 32,4	+ 28,2	+ 1,0	+ 18,9	+ 21,0	+ 22,9	+ 14,9
Februar	-	- 17,9	- 18,6	- 22,9	- 21,1	- 14,8	- 15,6	- 17,0	- 12,7
März	- 8,4	- 19,9	- 15,4	- 19,0	- 25,7	- 21,6	- 17,9	- 25,4	- 21,0
April	+ 5,0	- 18,9	- 14,2	- 17,1	- 24,6	- 21,0	- 17,9	- 23,0	- 21,2

1) Ab März 1967 vorläufige Ergebnisse.- 2) Anzahl der Arbeitstage im Dezember ohne die lt. Tarif arbeitsfreie Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr.

4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme

Monat 1)	Beschäftigte 2)						Lohnsumme 3)	Gehaltsumme	Arbeitgeberzulage gemäß Vermögensbildungstarifverträgen zu	
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbstständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					Löhnen	Gehältern
				Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	Gewerbliche Lehrlinge				
Anzahl										
1 000 DM										
<u>Schleswig-Holstein</u>										
1966 Jan.-April	65 706	2 589	4 195	34 366	20 709	3 847	160 774	16 690	1 150	157
1967 Jan.-April	56 791	2 571	4 158	30 761	15 237	4 064	149 960	17 206	1 177	165
1966 März	66 320	2 591	4 211	34 466	21 221	3 831	52 436	4 206	402	41
1966 April	67 196	2 596	4 276	35 127	21 268	3 929	54 901	4 245	382	43
1967 März	56 360	2 568	4 154	30 418	14 994	4 226	41 764	4 296	322	41
1967 April	57 724	2 556	4 117	31 915	15 715	3 421	44 118	4 276	343	41
<u>Hamburg</u>										
1966 Jan.-April	48 232	1 343	4 806	29 237	11 643	1 203	158 636	23 136	1 072	207
1967 Jan.-April	42 221	1 276	4 726	25 168	9 913	1 138	149 526	24 148	942	202
1966 März	48 640	1 343	4 813	29 683	11 648	1 153	47 382	5 701	322	58
1966 April	49 236	1 335	4 902	29 811	11 957	1 231	50 647	6 026	336	61
1967 März	41 767	1 276	4 743	24 755	9 879	1 114	40 587	6 202	249	56
1967 April	42 544	1 267	4 677	25 245	10 226	1 129	40 886	5 950	254	47
<u>Niedersachsen</u>										
1966 Jan.-April	193 063	8 738	13 019	100 500	61 865	8 941	443 094	55 009	3 146	476
1967 Jan.-April	159 467	8 658	12 729	85 779	43 733	8 568	403 958	56 084	3 102	470
1966 März	196 113	8 755	13 014	101 584	63 980	8 780	147 309	13 669	1 064	128
1966 April	200 312	8 768	13 217	103 371	65 434	9 522	157 124	14 343	1 101	120
1967 März	160 240	8 662	12 722	86 516	43 762	8 578	115 095	14 090	856	118
1967 April	166 257	8 656	12 704	90 278	46 440	8 179	119 473	13 927	988	115
<u>Bremen</u>										
1966 Jan.-April	23 902	677	1 946	13 911	6 746	622	65 424	9 123	462	75
1967 Jan.-April	19 641	656	1 944	11 358	5 028	655	57 336	9 648	459	80
1966 März	24 263	672	1 946	14 169	6 878	598	21 395	2 289	154	19
1966 April	24 323	669	1 970	14 103	6 915	666	21 753	2 422	150	19
1967 März	19 426	657	1 956	11 213	4 921	679	15 752	2 499	121	21
1967 April	19 564	654	1 924	11 361	5 032	593	15 309	2 375	123	19
<u>Nordrhein-Westfalen</u>										
1966 Jan.-April	421 003	19 652	38 216	226 179	128 482	8 474	1 199 632	173 159	7 393	1 334
1967 Jan.-April	371 620	18 967	37 384	203 821	103 605	7 843	1 123 168	177 610	6 948	1 458
1966 März	428 242	19 638	38 282	229 042	132 860	8 420	344 684	43 197	2 334	363
1966 April	433 979	19 574	38 907	231 704	134 921	8 873	369 954	46 283	2 170	348
1967 März	371 610	18 915	37 436	203 799	103 349	8 111	316 343	44 641	1 895	393
1967 April	371 798	18 904	36 998	204 944	104 056	6 896	297 849	44 328	1 842	369
<u>Hessen</u>										
1966 Jan.-April	149 148	7 091	12 022	81 460	45 362	3 213	376 592	52 481	2 765	381
1967 Jan.-April	134 452	6 926	12 177	75 523	36 602	3 224	344 886	55 153	2 759	434
1966 März	152 881	7 119	12 025	83 040	47 408	3 299	109 037	13 142	867	111
1966 April	155 868	7 119	12 192	84 553	48 884	3 120	118 941	13 599	904	108
1967 März	135 099	6 924	12 205	76 055	36 580	3 335	96 395	13 877	745	111
1967 April	136 463	6 910	12 143	77 066	37 439	2 905	97 012	13 727	768	108
<u>Rheinland-Pfalz</u>										
1966 Jan.-April	96 318	5 217	6 346	49 838	31 770	3 147	246 284	26 005	1 799	232
1967 Jan.-April	80 307	5 048	6 106	43 128	23 098	2 927	209 677	25 645	1 488	205
1966 März	98 176	5 301	6 352	50 588	32 802	3 133	73 525	6 582	573	63
1966 April	98 901	5 290	6 450	50 774	33 039	3 348	77 859	6 733	569	60
1967 März	80 760	5 006	6 129	43 016	23 549	3 060	59 489	6 435	418	52
1967 April	83 027	5 027	6 099	44 467	24 938	2 496	61 366	6 288	420	50
<u>Baden-Württemberg</u>										
1966 Jan.-April	242 894	14 259	16 931	121 935	85 121	4 648	635 440	71 059	2 964	635
1967 Jan.-April	206 173	13 976	16 730	109 786	61 479	4 202	529 419	73 376	2 823	547
1966 März	258 924	14 377	17 003	127 724	95 244	4 576	191 419	17 699	909	157
1966 April	263 006	14 336	17 091	129 597	97 200	4 782	204 829	18 501	863	141
1967 März	209 158	13 937	16 735	110 792	63 352	4 342	153 584	18 402	803	137
1967 April	213 705	13 888	16 620	112 985	66 560	3 652	158 533	18 321	795	138
<u>Bayern</u>										
1966 Jan.-April	284 189	11 789	20 412	146 484	94 504	11 000	678 798	85 293	3 413	610
1967 Jan.-April	237 760	11 709	20 761	126 634	68 212	10 444	570 347	93 478	3 312	683
1966 März	294 707	11 771	20 464	151 006	100 271	11 195	191 791	21 481	1 080	175
1966 April	305 301	11 793	20 591	155 202	106 749	10 966	227 500	22 010	1 136	169
1967 März	241 613	11 694	20 747	129 054	69 692	10 426	158 360	22 617	910	174
1967 April	262 353	11 697	20 707	138 776	80 686	10 487	185 640	22 474	1 067	167
<u>Saarland</u>										
1966 Jan.-April	28 126	1 105	2 438	14 612	9 355	616	74 935	11 094	306	70
1967 Jan.-April	22 489	938	2 198	12 065	6 754	534	61 997	10 523	303	69
1966 März	29 243	1 099	2 431	14 959	10 144	610	22 747	2 745	99	19
1966 April	29 167	1 086	2 456	14 814	10 168	643	23 673	2 818	96	21
1967 März	22 359	916	2 161	11 905	6 842	535	17 953	2 607	83	17
1967 April	22 464	911	2 114	11 996	6 945	498	17 325	2 578	84	15
<u>Berlin (West)</u>										
1966 Jan.-April	44 583	1 178	4 333	24 914	13 369	789	126 264	19 000	427	131
1967 Jan.-April	44 427	1 190	4 512	25 102	12 745	878	145 747	21 135	560	158
1966 März	44 948	1 167	4 334	25 087	13 642	718	33 958	4 539	128	34
1966 April	46 434	1 170	4 397	25 947	13 983	937	41 230	4 934	153	34
1967 März	44 163	1 191	4 520	24 995	12 605	852	37 375	5 188	144	37
1967 April	45 054	1 193	4 505	25 465	12 936	955	39 995	5 165	153	36

1) Ab März 1967 vorläufige Ergebnisse. - 2) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen. - 3) Einschl. 11,5 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.

5. Umsatz nach der Art der Bauten

1 000 DM

Monat ¹⁾	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
<u>Schleswig-Holstein</u>								
1966 Jan.-April	414 472	176 040	23 137	52 302	162 993	33 537	58 259	71 197
1967 Jan.-April	451 103	186 706	19 070	49 153	196 174	49 488	63 358	83 328
1966 März	107 382	48 570	5 399	13 823	39 590	9 246	14 146	16 198
1966 April	127 530	53 521	8 182	14 984	50 843	11 606	19 030	20 207
1967 März	105 327	46 114	4 337	12 323	42 553	10 570	12 302	19 681
1967 April	117 754	51 354	5 402	13 269	47 729	11 418	17 035	19 276
<u>Hamburg</u>								
1966 Jan.-April	363 150	120 400	-	100 089	142 661	33 420	26 867	82 374
1967 Jan.-April	385 987	126 222	-	116 162	143 603	38 016	28 971	76 616
1966 März	104 659	38 486	-	27 751	38 422	10 344	7 013	21 065
1966 April	103 388	32 974	-	28 708	41 706	9 488	8 617	23 601
1967 März	99 557	33 866	-	29 295	36 396	10 102	7 647	18 647
1967 April	106 756	34 635	-	31 091	41 030	10 875	8 396	21 759
<u>Niedersachsen</u>								
1966 Jan.-April	1 178 666	465 141	39 210	219 594	454 721	99 404	183 126	172 191
1967 Jan.-April	1 216 784	468 495	45 647	213 166	489 476	121 572	180 580	187 324
1966 März	308 290	131 806	10 123	56 643	109 718	25 223	40 401	44 094
1966 April	369 019	151 464	12 384	61 341	143 830	31 125	61 573	51 132
1967 März	302 678	117 522	11 938	58 333	114 885	31 156	38 136	45 593
1967 April	327 971	130 353	13 459	59 317	124 842	32 916	47 932	45 994
<u>Bremen</u>								
1966 Jan.-April	162 489	54 480	654	47 404	59 951	21 475	13 243	25 233
1967 Jan.-April	165 494	49 431	623	48 635	66 805	23 513	13 763	29 529
1966 März	43 919	16 055	140	14 059	13 665	6 107	2 577	4 981
1966 April	53 765	18 671	157	15 307	19 630	7 760	4 419	7 451
1967 März	40 343	12 651	94	12 020	15 578	5 504	2 803	7 271
1967 April	46 061	14 067	187	14 247	17 560	5 796	4 138	7 626
<u>Nordrhein-Westfalen</u>								
1966 Jan.-April	3 429 022	1 238 815	28 867	898 545	1 262 795	315 118	456 119	491 558
1967 Jan.-April	3 422 003	1 247 813	21 689	802 835	1 349 666	332 625	496 614	520 427
1966 März	976 130	367 871	8 414	243 891	355 954	89 985	126 355	139 614
1966 April	931 450	344 682	7 803	249 663	329 302	79 586	119 428	130 288
1967 März	887 073	341 797	4 899	208 478	331 899	91 356	109 954	130 589
1967 April	896 217	333 557	5 739	196 589	360 332	90 193	137 466	132 673
<u>Hessen</u>								
1966 Jan.-April	1 186 251	409 306	19 197	246 892	510 856	137 642	185 550	187 664
1967 Jan.-April	1 167 894	400 076	20 454	240 782	506 582	126 909	173 249	206 424
1966 März	319 591	116 850	5 301	68 086	129 354	35 487	45 724	48 143
1966 April	336 096	116 687	5 483	66 035	147 891	38 383	58 273	51 235
1967 März	289 213	100 687	4 332	61 559	122 635	32 058	38 472	52 105
1967 April	311 041	110 578	6 004	62 609	131 850	33 203	44 314	54 333
<u>Rheinland-Pfalz</u>								
1966 Jan.-April	707 290	231 133	14 381	123 716	338 060	80 889	112 364	144 807
1967 Jan.-April	723 417	212 396	11 236	110 689	389 096	85 147	106 470	197 479
1966 März	209 520	70 465	4 857	36 092	98 106	25 822	33 325	38 959
1966 April	217 307	73 236	4 092	37 098	102 881	23 922	36 666	42 293
1967 März	167 958	54 837	3 001	28 435	81 685	22 566	24 139	34 980
1967 April	187 865	65 031	3 098	29 596	90 140	24 388	29 422	36 330
<u>Baden-Württemberg</u>								
1966 Jan.-April	1 888 260	767 872	28 968	369 948	721 472	201 732	254 007	265 733
1967 Jan.-April	1 636 740	654 355	23 302	318 329	640 754	182 350	228 816	229 588
1966 März	535 951	230 410	8 102	103 599	193 840	60 004	65 496	68 340
1966 April	542 266	227 559	8 161	102 218	204 328	58 201	72 255	73 872
1967 März	419 681	175 521	6 356	84 038	153 766	47 019	51 936	54 811
1967 April	444 546	185 383	7 604	82 335	169 224	49 651	61 434	58 139
<u>Bayern</u>								
1966 Jan.-April	1 930 349	740 841	52 815	380 106	756 587	202 274	232 841	321 472
1967 Jan.-April	1 817 371	692 064	42 421	330 180	752 706	213 314	228 325	311 067
1966 März	510 473	212 056	13 790	101 927	182 700	55 257	50 569	76 874
1966 April	544 603	215 439	16 353	102 608	210 203	57 785	62 266	90 152
1967 März	414 691	166 769	9 438	78 345	160 139	49 135	43 367	67 637
1967 April	476 800	192 908	12 388	88 091	183 413	52 560	50 375	80 478
<u>Saarland</u>								
1966 Jan.-April	192 367	52 151	1 082	47 876	91 258	21 301	33 737	36 220
1967 Jan.-April	187 777	47 511	1 840	50 515	87 911	20 720	32 547	34 644
1966 März	56 657	15 786	226	14 204	26 441	6 442	9 994	10 005
1966 April	63 285	17 773	568	14 074	30 870	7 043	12 141	11 686
1967 März	49 308	12 983	653	14 770	20 902	4 975	8 002	7 925
1967 April	49 150	12 621	134	11 465	24 930	5 889	9 802	9 239
<u>Berlin (West)</u>								
1966 Jan.-April	358 963	144 319	-	97 811	116 833	43 356	26 924	46 553
1967 Jan.-April	413 290	171 312	-	96 812	145 166	48 169	37 043	59 954
1966 März	85 646	31 383	-	27 033	27 230	9 677	6 592	10 961
1966 April	96 247	39 031	-	20 892	36 324	13 042	9 739	13 543
1967 März	95 744	41 053	-	21 530	33 161	11 463	7 576	14 122
1967 April	107 952	46 045	-	21 998	39 909	12 968	11 611	15 330

1) Ab März 1967 vorläufige Ergebnisse.

6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

Monat 1)	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
Anzahl						Straßenbau	Sonstiger Tiefbau		
<u>Schleswig-Holstein</u>									
1966 Jan.-April	.	30 331	13 233	1 428	3 573	12 097	2 677	4 126	5 294
1967 Jan.-April	.	29 012	13 479	1 505	3 098	10 930	2 854	3 320	4 756
1966 März	23,8	10 008	4 343	450	1 108	4 107	855	1 457	1 795
1966 April	20,0	9 991	4 339	538	1 049	4 065	882	1 481	1 702
1967 März	21,8	7 995	3 746	444	805	3 000	766	929	1 305
1967 April	21,0	8 596	3 989	469	886	3 252	767	1 081	1 404
<u>Hamburg</u>									
1966 Jan.-April	.	24 091	7 523	-	6 247	10 321	2 265	1 941	6 115
1967 Jan.-April	.	22 543	7 348	-	6 122	9 073	1 914	1 769	5 390
1966 März	23,8	7 245	2 345	-	1 801	3 099	694	597	1 808
1966 April	20,0	7 409	2 378	-	1 846	3 185	690	682	1 813
1967 März	21,8	6 012	1 993	-	1 576	2 443	495	510	1 438
1967 April	21,0	6 215	2 059	-	1 586	2 570	500	572	1 498
<u>Niedersachsen</u>									
1966 Jan.-April	.	88 652	37 382	3 204	14 850	33 216	7 553	11 848	13 815
1967 Jan.-April	.	80 672	35 473	3 323	12 496	29 380	7 508	10 113	11 759
1966 März	23,8	30 228	12 834	1 124	4 639	11 631	2 524	4 321	4 786
1966 April	20,0	30 493	12 995	1 158	4 717	11 623	2 466	4 334	4 823
1967 März	21,8	22 779	9 962	960	3 429	8 428	2 145	2 939	3 344
1967 April	21,0	24 269	10 867	1 076	3 527	8 799	2 083	3 259	3 457
<u>Bremen</u>									
1966 Jan.-April	.	11 730	4 058	38	3 337	4 297	1 535	922	1 840
1967 Jan.-April	.	10 658	3 503	39	2 982	4 134	1 178	1 017	1 939
1966 März	23,8	3 892	1 386	10	1 049	1 447	515	334	598
1966 April	20,0	3 764	1 282	12	1 021	1 449	521	330	598
1967 März	21,8	2 882	949	7	775	1 151	315	302	534
1967 April	21,0	2 864	970	11	761	1 122	309	297	516
<u>Nordrhein-Westfalen</u>									
1966 Jan.-April	.	222 549	86 356	2 029	55 903	78 261	19 222	26 233	32 806
1967 Jan.-April	.	199 647	83 111	1 367	43 985	71 184	18 115	23 870	29 199
1966 März	23,8	65 511	25 739	547	15 757	23 468	5 740	8 009	9 719
1966 April	20,0	66 403	26 394	725	15 519	23 775	5 547	8 306	9 922
1967 März	21,8	55 934	23 794	364	11 579	20 197	5 125	6 672	8 394
1967 April	21,0	53 821	23 091	436	11 078	19 216	4 673	6 703	7 840
<u>Hessen</u>									
1966 Jan.-April	.	74 035	28 741	1 329	15 047	28 918	7 996	9 905	11 117
1967 Jan.-April	.	66 162	26 507	1 345	12 795	25 515	6 915	7 961	10 639
1966 März	23,8	21 974	8 641	428	4 216	8 689	2 363	3 054	3 332
1966 April	20,0	22 799	8 850	432	4 352	9 165	2 317	3 114	3 454
1967 März	21,8	18 334	7 345	364	3 536	7 099	1 879	2 241	2 962
1967 April	21,0	18 930	7 679	440	3 458	7 353	1 881	2 417	3 055
<u>Rheinland-Pfalz</u>									
1966 Jan.-April	.	48 767	18 208	996	8 704	20 859	5 935	6 737	8 137
1967 Jan.-April	.	41 315	16 761	884	6 738	16 932	5 045	5 170	6 717
1966 März	23,8	15 048	5 641	327	2 523	6 527	1 910	2 219	2 519
1966 April	20,0	15 019	5 734	333	2 417	6 542	1 731	2 091	2 471
1967 März	21,8	11 868	4 957	253	1 916	4 842	1 426	1 534	1 992
1967 April	21,0	12 415	5 207	281	1 824	5 105	1 465	1 706	1 934
<u>Baden-Württemberg</u>									
1966 Jan.-April	.	130 471	56 026	2 544	25 317	46 584	14 294	14 937	17 453
1967 Jan.-April	.	103 181	45 343	2 139	19 494	36 205	11 510	11 505	13 390
1966 März	23,8	40 357	17 417	773	7 704	14 463	4 442	4 643	5 378
1966 April	21,0	41 444	17 735	913	7 526	15 270	4 371	5 310	5 599
1967 März	21,8	30 014	13 404	664	5 455	10 491	3 231	3 424	3 836
1967 April	21,0	31 406	13 788	814	5 474	11 330	3 354	3 925	4 051
<u>Bayern</u>									
1966 Jan.-April	.	134 344	56 815	4 318	26 230	46 981	14 470	13 020	19 491
1967 Jan.-April	.	109 023	48 115	3 145	19 815	37 948	12 884	9 326	15 738
1966 März	23,8	39 412	16 744	1 278	7 539	13 851	4 113	3 868	5 899
1966 April	20,0	44 390	18 629	1 742	7 740	16 290	4 505	5 294	6 481
1967 März	21,8	30 345	13 775	922	5 245	10 403	3 479	2 506	4 418
1967 April	21,0	36 737	16 296	1 352	6 018	13 071	3 884	3 974	5 213
<u>Saarland</u>									
1966 Jan.-April	.	14 198	4 236	82	3 415	6 465	1 929	2 338	2 299
1967 Jan.-April	.	11 395	3 368	81	2 596	5 350	1 395	1 995	1 960
1966 März	23,8	4 582	1 377	14	1 090	2 101	558	784	759
1966 April	20,0	4 378	1 338	50	941	2 049	531	753	765
1967 März	21,8	3 251	972	31	698	1 550	411	577	562
1967 April	21,0	3 291	1 023	13	695	1 560	388	629	543
<u>Berlin (West)</u>									
1966 Jan.-April	.	19 569	7 772	-	4 992	6 805	2 530	1 392	2 883
1967 Jan.-April	.	22 320	9 400	-	5 170	7 750	2 505	1 934	3 311
1966 März	23,0	5 387	2 098	-	1 355	1 934	657	443	834
1966 April	19,0	6 205	2 445	-	1 500	2 260	761	543	956
1967 März	21,0	5 794	2 447	-	1 359	1 988	599	520	869
1967 April	20,0	6 170	2 616	-	1 338	2 216	693	630	893

1) Ab März 1967 vorläufige Ergebnisse.

II. ERGEBNISSE DER BAUTÄTIGKEITSSTATISTIK

BAUTÄTIGKEIT IM APRIL 1967

Baugenehmigungen

Auch im April 1967 wurden weniger Baugenehmigungen für Hochbauten als im vorjährigen Vergleichsmonat erteilt. So waren die Zahl der genehmigten Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten (48 100) wieder um rund 3 %, die Genehmigungen im Nichtwohnbau - gemessen am umbauten Raum - sogar um fast 24 % niedriger als im April 1966.

Von Januar bis April 1967 wurden insgesamt 157 000 Wohnungen und Nichtwohngebäude im Umfang von 45,3 Mill. cbm umbauten Raumes zum Bau freigegeben. Die Genehmigungen waren damit um 14 bzw. 20 % geringer als im entsprechenden Zeitabschnitt des Vorjahres. Auch die Nutzfläche der Nichtwohnbauten lag mit 9,5 Mill. qm um 16 % unter der von 1966. Die Zahl der Genehmigungen zum Bau öffentlicher Gebäude allein hatte dagegen nur einen Rückgang von 10 % zu verzeichnen; dadurch erhöhte sich ihr Anteil am gesamten Nichtwohnbauvolumen auf etwas mehr als 24 %, gegenüber knapp 22 % im Januar/April 1966.

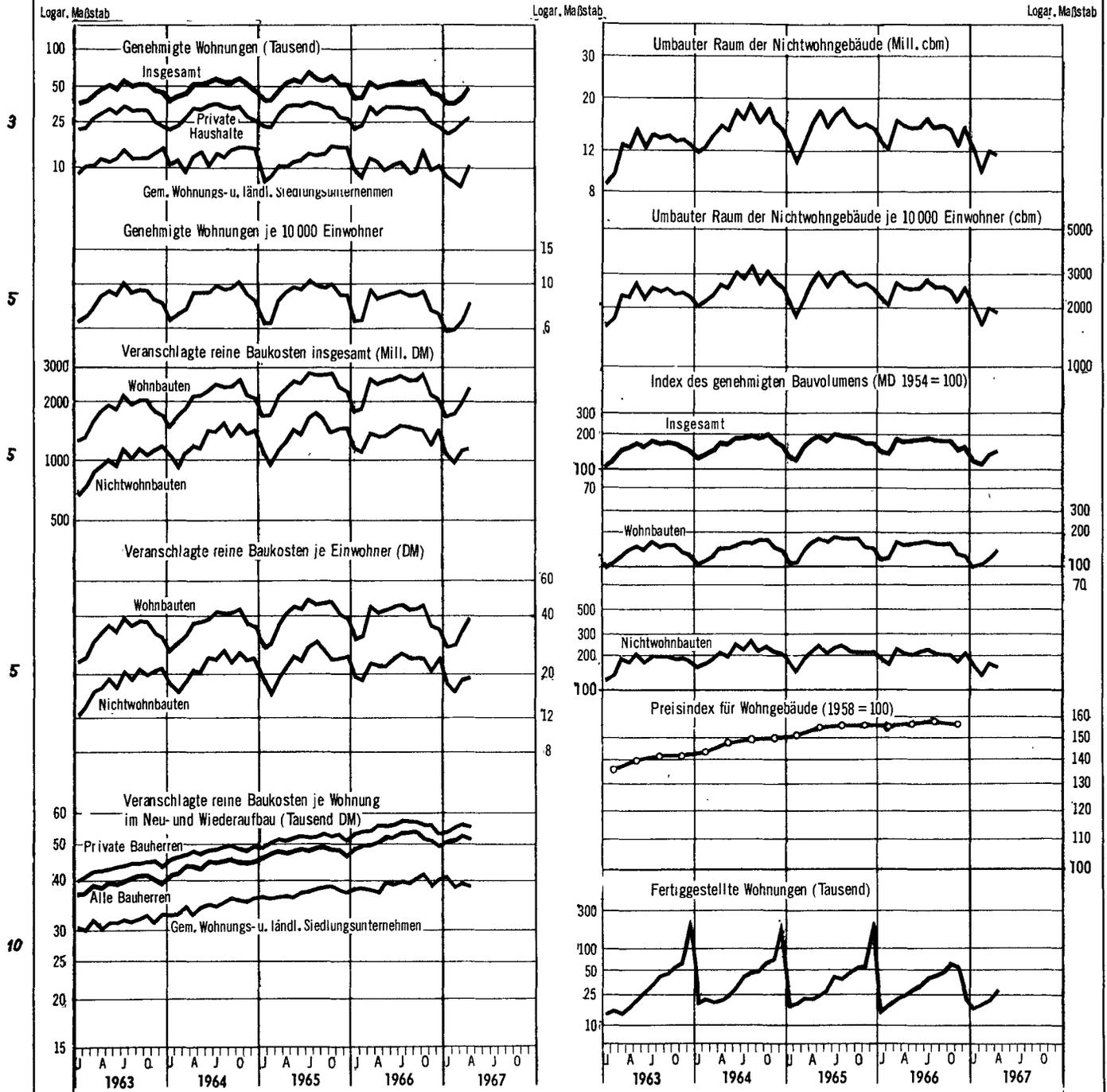
Trotz der rückläufigen Entwicklung der Baugenehmigungen insgesamt gewann der Fertigteilbau an Bedeutung. So wurden Genehmigungen zum Fertigteilbau für 9 400 Wohnungen (6 %) und für Nichtwohngebäude mit 4,8 Mill. cbm (11 %) erteilt. Dagegen waren es in der vorjährigen Vergleichszeit 7 200 Wohnungen (4 %) und 4,4 Mill. cbm (8 %) an Nichtwohngebäuden, die als Fertigteilbauten genehmigt wurden.

Baufertigstellungen

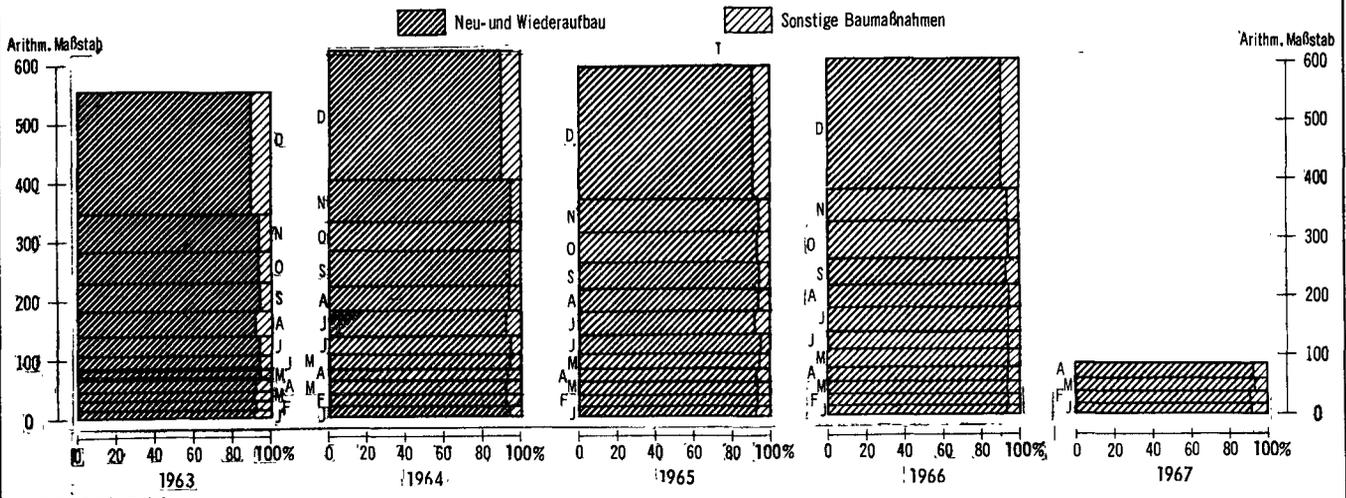
In den ersten vier Monaten des Jahres 1967 zusammen wurden in Wohn- und Nichtwohngebäuden 84 200 Wohnungen als fertiggestellt gemeldet. Das sind 2 700 Wohnungen (3 %) mehr als im entsprechenden Berichtszeitraum 1966.

Dagegen blieb im Nichtwohnbau das Bauvolumen mit 22,3 Mill. cbm umbauten Raumes um 1,7 Mill. cbm (7 %) hinter dem Ergebnis der ersten vier Monate 1966 zurück.

BAUTÄTIGKEIT



Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)



A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Bauherren April 1967 *)

Bauherr	Insgesamt					Darunter Neu- und Wiederaufbau				
	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohn-fläche ¹⁾ Nutz-fläche ²⁾	Veranschlagte reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohn-fläche ¹⁾ Nutz-fläche ²⁾	Veranschlagte reine Baukosten
Wohngebäude										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	181	328	1 123	61,2	42 631	181	328	1 090	59,2	41 640
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	1 949	3 659	10 471	755,8	407 602	1 949	3 695	10 445	754,3	406 854
Freie Wohnungsunternehmen	766	1 407	4 470	300,0	167 541	766	1 407	4 462	300,0	167 521
Sonstige Unternehmen	670	1 471	4 019	293,2	173 766	670	1 471	3 894	285,4	169 417
Private Haushalte	12 854	12 679	27 145	2 405,5	1 560 751	12 854	12 679	23 353	2 123,8	1 411 876
Insgesamt	16 420	19 544	47 228	3 815,8	2 352 290	16 420	19 544	43 244	3 522,8	2 197 308
Anstaltsgebäude										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	50	446	22	115,5	119 247	50	446	14	89,3	80 342
Unternehmen und freie Berufe	19	98	16	24,1	13 490	19	98	14	21,7	12 019
Private Haushalte	1	3	-	0,8	255	1	3	-	0,7	225
Insgesamt	70	548	38	140,4	132 992	70	548	28	111,7	92 586
Bürogebäude										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	19	101	11	22,7	16 501	19	101	7	20,9	15 087
Unternehmen und freie Berufe	116	641	96	134,1	114 862	116	641	84	118,6	101 278
Private Haushalte	3	3	-	0,8	209	3	3	-	0,8	209
Insgesamt	138	745	107	157,5	131 573	138	745	91	140,2	116 575
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	9	15	2	3,9	830	9	15	2	3,6	751
Unternehmen und freie Berufe	1 641	2 385	60	545,6	100 991	1 641	2 385	55	479,9	86 196
Private Haushalte	26	34	2	9,9	1 411	26	34	1	9,0	1 277
Insgesamt	1 676	2 434	64	559,4	103 232	1 676	2 434	58	492,5	88 223
Gewerbliche Betriebsgebäude										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	22	91	2	17,7	7 683	22	91	2	16,7	7 429
Unternehmen und freie Berufe	1 414	5 413	457	1 218,2	457 491	1 414	5 413	394	1 039,7	395 040
Private Haushalte	63	166	22	34,1	13 767	63	166	21	31,6	12 632
Insgesamt	1 499	5 670	481	1 270,0	478 941	1 499	5 670	417	1 088,0	415 101
Schulgebäude										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	68	908	12	172,2	136 693	68	908	12	159,0	123 625
Unternehmen und freie Berufe	-	-	-	0,7	60	-	-	-	-	-
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	68	908	12	172,9	136 753	68	908	12	159,0	123 625
Sonstige Nichtwohnbauten										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	270	876	116	160,1	132 773	270	876	108	148,2	125 446
Unternehmen und freie Berufe	130	240	11	67,5	22 808	130	240	11	64,1	21 409
Private Haushalte	67	47	1	13,6	3 995	67	47	-	11,7	2 807
Insgesamt	467	1 162	128	241,1	159 576	467	1 162	119	223,9	149 661
Sämtliche Nichtwohnbauten										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	438	2 436	165	492,1	413 726	438	2 436	145	437,7	352 679
Unternehmen und freie Berufe	3 320	8 777	640	1 990,2	709 702	3 320	8 777	559	1 723,9	615 941
Private Haushalte	160	253	25	59,2	19 638	160	253	22	53,8	17 150
Insgesamt	3 918	11 467	830	2 541,5	1 143 066	3 918	11 467	725	2 215,4	985 771

*) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebniszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.

1) In Wohngebäuden. - 2) In Nichtwohngebäuden.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten *)

Jahr Monat Land	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Neu- und Wiederaufbau							Umbauter Raum der Gebäude	Nutz- fläche	Woh- nungen	Veranschlagte reine Baukosten	
	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum der Gebäude	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten							insgesamt	darunter Neu- und Wieder- aufbau
							absolut	je Wohnung	je qm umb. Raum	je qm Brutto- wohn- fläche					
Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 DM	DM	1 000 qm	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM			
<u>Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)</u>															
1951 D	38 039	.	444,8	11 621	35 320	.	421,6	11,9	36	.	8 198	.	1 110	245,6	207,2
1952 D	40 241	.	518,0	11 304	37 457	.	490,2	13,1	43	.	7 871	.	1 036	289,8	236,1
1953 D	46 904	.	655,0	13 637	43 863	.	619,8	14,1	45	.	6 860	.	1 005	292,5	230,0
1954 D	49 639	.	755,2	15 466	46 619	.	716,9	15,4	46	.	8 045	.	981	359,4	281,7
1955 D	50 019	.	838,6	16 293	46 894	.	794,1	16,9	49	.	9 538	.	1 031	452,1	356,5
1956 D	45 263	.	838,4	14 974	41 980	.	788,0	18,8	53	.	10 325	.	949	505,7	403,8
1957 D	41 823	2 766	871,5	14 447	38 807	2 571	820,5	21,1	57	319	9 359	.	736	495,4	400,0
1958 D	45 637	3 110	1 032,2	16 071	42 399	2 897	972,8	22,9	61	336	9 830	.	729	568,4	459,4
1959 D	48 143	3 379	1 193,4	17 532	44 690	3 150	1 124,0	25,2	64	357	11 065	.	846	651,3	533,8
<u>Bundesgebiet einschl. Berlin (West)</u>															
1960 D	52 071	3 757	1 437,7	19 479	48 351	3 503	1 354,1	28,0	70	387	13 167	.	910	853,2	702,4
1961 D	53 091	3 951	1 654,2	20 656	49 339	3 682	1 558,0	31,6	75	423	14 506	.	973	986,2	818,2
1962 D	53 035	4 022	1 848,0	21 036	49 175	3 744	1 738,8	35,4	83	464	14 487	.	974	1 041,6	882,8
1963 D	47 089	3 653	1 819,6	19 148	43 743	3 414	1 716,8	39,2	90	503	12 829	2 765	884	1 029,5	889,4
1964 D	49 173	3 895	2 116,5	20 522	45 533	3 636	1 998,6	43,9	97	550	15 287	3 215	949	1 273,5	1 122,3
1965 D	50 865	4 093	2 377,9	21 605	47 499	3 857	2 259,5	47,6	105	586	15 159	3 138	1 033	1 362,0	1 199,8
1966 D	47 473	3 888	2 379,6	20 429	43 959	3 638	2 244,8	51,1	110	617	14 680	3 018	989	1 343,8	1 180,7
1965 April	51 314	4 177	2 374,7	21 998	47 676	3 915	2 247,5	47,1	102	574	15 617	3 289	1 061	1 235,8	1 098,1
Mai	55 209	4 468	2 582,4	23 692	51 117	4 175	2 433,4	47,6	103	583	17 769	3 646	1 191	1 454,0	1 267,7
Juni	52 873	4 289	2 499,1	22 616	48 930	4 014	2 355,0	48,1	104	587	15 036	3 199	1 118	1 346,4	1 164,3
Juli	59 818	4 812	2 815,4	25 407	55 756	4 520	2 666,6	47,8	105	590	17 322	3 579	1 070	1 637,1	1 460,6
August	56 555	4 569	2 684,0	24 183	52 683	4 302	2 548,3	48,4	105	592	18 153	3 607	1 160	1 703,4	1 530,5
September	56 368	4 564	2 699,2	24 174	52 826	4 317	2 571,6	48,6	106	596	16 397	3 379	1 155	1 565,8	1 371,4
Oktober	58 871	4 739	2 785,5	25 150	55 602	4 513	2 667,2	48,0	106	591	15 071	3 220	1 298	1 381,1	1 206,9
November	50 589	4 018	2 388,2	21 152	47 725	3 823	2 286,9	47,9	108	598	15 542	3 168	938	1 423,7	1 282,8
Dezember	50 184	3 954	2 299,5	20 686	47 611	3 780	2 209,8	46,4	107	585	14 931	3 069	971	1 467,8	1 326,4
1966 Januar	37 727	3 015	1 782,6	16 067	35 320	2 848	1 697,5	48,1	106	596	13 449	2 522	687	1 163,2	1 014,3
Februar	38 248	3 130	1 866,8	16 510	35 739	2 948	1 774,0	49,6	107	602	12 132	2 456	759	1 103,3	981,0
März	53 947	4 390	2 641,2	23 182	50 285	4 115	2 496,3	49,6	108	607	16 141	3 220	1 025	1 359,2	1 199,8
April	48 662	4 004	2 442,1	21 049	45 106	3 742	2 301,7	51,0	109	615	15 067	3 097	1 055	1 306,7	1 148,0
Mai	49 935	4 115	2 534,0	21 773	45 805	3 823	2 374,8	51,8	109	621	14 877	3 223	1 068	1 312,4	1 140,4
Juni	51 431	4 233	2 606,7	22 234	47 268	3 931	2 443,8	51,8	110	622	15 134	3 095	1 047	1 428,0	1 193,2
Juli	51 870	4 310	2 654,3	22 600	47 619	4 008	2 492,0	52,3	110	623	16 466	3 375	1 143	1 496,9	1 331,9
August	49 692	4 174	2 572,5	21 994	45 686	3 883	2 417,2	52,9	110	623	14 932	3 161	982	1 453,2	1 284,8
September	49 973	4 169	2 594,2	21 867	46 117	3 891	2 443,8	53,0	112	628	15 166	3 228	1 189	1 442,7	1 290,0
Oktober	53 688	4 360	2 702,1	22 725	49 817	4 103	2 557,8	51,3	113	623	14 818	3 136	1 010	1 430,9	1 244,5
November	42 574	3 455	2 127,4	17 918	39 438	3 239	2 009,8	51,0	112	620	12 651	2 665	923	1 203,6	1 051,1
Dezember	41 910	3 322	2 044,8	17 357	39 280	3 138	1 943,5	49,5	112	619	15 191	3 035	974	1 423,5	1 288,0
1967 Januar	33 696	2 691	1 654,5	13 939	31 183	2 519	1 561,2	50,1	112	620	12 099	2 269	675	1 101,8	1 015,2
Februar	34 520	2 789	1 712,4	14 439	31 837	2 595	1 610,2	50,6	112	621	9 667	2 129	627	965,4	868,5
März	38 679	3 219	1 991,2	16 667	35 343	2 966	1 860,8	52,6	112	627	12 095	2 588	706	1 116,1	976,7
April	47 228	3 816	2 352,3	19 544	43 244	3 523	2 197,3	50,8	112	624	11 467	2 542	830	1 143,1	985,8
<u>April 1967 2) nach Ländern</u>															
Schlesw.-Holst.	3 685	257	140,7	1 226	3 461	242	134,4	38,8	110	556	448	91	27	52,7	46,7
Hamburg	1 757	129	75,3	576	1 734	125	73,2	42,2	127	584	445	87	20	55,1	53,7
Niederrhein	4 574	391	226,9	2 050	4 243	364	215,0	50,7	105	591	898	216	33	88,6	73,8
Bremen	684	43	22,4	201	635	41	21,5	33,8	107	527	110	22	4	10,8	10,1
Northrhein-Westf.	10 585	839	506,0	4 499	9 981	804	487,0	48,8	108	606	2 257	461	112	250,1	210,3
Hessen	4 687	403	253,4	2 062	4 406	367	233,5	53,0	113	637	1 017	215	114	83,7	75,3
Rheinland-Pfalz	2 631	230	143,5	1 202	2 151	206	130,5	60,7	109	634	787	156	53	77,5	66,8
Baden-Württemberg	6 549	524	351,5	2 688	5 488	473	318,9	58,1	119	674	2 122	480	226	224,0	189,3
Bayern	10 171	860	537,7	4 342	9 449	778	494,9	52,4	114	636	3 054	726	219	256,5	221,2
Saarland	800	70	42,5	334	640	57	38,2	59,6	114	670	90	22	11	10,2	8,8
Berlin (West)	1 105	71	52,3	364	1 056	68	50,2	47,6	138	741	239	66	11	33,8	29,7

*) Bis 1955 einschl. Notbau.

1) Bezogen auf das tatsächliche Jahresergebnis.- 2) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebnisszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten April 1967 *)

a) Wohnbauten

Land	Gebäude				Wohnungen			Von 100 Wohnungen entfallen auf					Auf eine Wohnung ¹⁾ entfallen an veransch. reinen Baukosten bei		
	insgesamt	dar. Neu- und Wiederaufbau		Veranschlagte reine Baukosten je Einwohner	insgesamt	je 10 000 Einwohner	Neu- und Wiederaufbau	Gebietskörperschaften, Organismen ohne Erwerbscharakt.	Gemeinn. u. ländl. Siedl.-untern.	Freie Wohnungsunternehmen	Sonstige Unternehmen	Private Haushalte	Bauherrn insgesamt	darunter	
		insgesamt	Umbauter Raum											Wohnungen	Gemeinn. u. ländl. Siedl.-untern.	Private Haushalte
	Je Gebäude														
Anzahl	cbm	Anzahl	qm	DM	Anzahl	qm	Anzahl					1 000 DM			

Alle Gemeinden

Schleswig-Holstein	958	958	1 280	3,6	57	3 685	15,0	69,8	1,5	32,4	22,4	17,4	26,3	38,8	33,5	57,8
Hamburg	231	231	2 492	7,5	41	1 757	9,5	72,2	0,3	65,1	10,9	6,3	17,4	42,2	40,8	55,6
Niedersachsen	2 235	2 235	1 917	1,9	33	4 574	6,6	89,7	1,3	16,6	2,4	11,1	68,6	50,7	34,5	58,6
Bremen	152	152	1 324	4,2	30	684	9,2	64,1	0,5	65,9	-	16,2	17,4	33,8	28,3	59,2
Nordrhein-Westfalen	3 474	3 474	1 295	2,9	70	10 585	6,3	80,5	1,1	28,8	7,3	6,2	56,6	48,8	37,7	55,7
Hessen	1 764	1 764	1 169	2,9	49	4 587	9,0	85,2	4,6	13,7	5,2	13,3	65,2	53,0	38,7	61,5
Rheinland-Pfalz	1 302	1 302	923	1,7	40	2 631	7,3	85,7	0,4	5,5	2,0	4,7	80,3	60,7	46,3	63,3
Baden-Württemberg	2 409	2 409	1 116	2,3	41	6 549	7,7	86,7	5,6	14,2	9,1	2,0	71,7	58,1	44,1	65,6
Bayern	3 422	3 422	1 269	2,8	53	10 171	10,0	82,3	2,7	17,0	16,1	6,8	57,4	52,4	43,5	61,6
Saarland	353	353	947	1,8	38	800	7,1	89,1	10,9	3,7	3,4	5,5	76,5	59,6	66,3	70,0
Berlin (West)	120	120	3 034	8,8	24	1 105	5,0	64,2	4,9	35,6	5,4	17,0	37,1	47,6	43,6	55,6
Bundesgebiet	16 420	16 420	1 190	2,6	39	47 228	7,9	81,5	2,4	22,2	9,4	8,5	57,5	50,8	39,0	60,5

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	105	105	3 129	9,5	50	997	14,6	68,0	3,8	60,6	1,2	26,0	8,4	34,1	33,0	58,6
Hamburg	231	231	2 492	7,5	41	1 757	9,5	72,2	0,3	65,1	10,9	6,3	17,4	42,2	40,8	55,6
Niedersachsen	231	231	1 568	4,3	23	1 051	6,0	73,6	2,4	25,0	3,9	31,3	37,4	37,6	31,3	48,5
Bremen	152	152	1 324	4,2	30	684	9,2	64,1	0,5	65,9	-	16,2	17,4	33,8	28,3	59,2
Nordrhein-Westfalen	1 154	1 154	1 728	4,4	25	5 423	6,2	73,2	0,8	36,5	9,6	6,3	46,8	41,7	35,8	46,4
Hessen	143	143	2 288	7,2	28	1 348	4,8	68,0	12,5	18,6	1,4	35,6	31,9	41,6	37,5	51,1
Rheinland-Pfalz	112	112	1 295	2,7	27	1 068	4,8	89,9	0,9	19,8	30,0	8,8	40,5	59,5	56,5	59,8
Baden-Württemberg	248	248	1 475	3,8	22	990	4,6	74,9	1,4	24,1	11,6	6,0	56,9	48,8	38,0	55,0
Bayern	444	444	2 580	7,9	56	3 662	13,2	67,7	2,3	23,8	30,8	14,2	29,9	42,3	38,9	51,8
Saarland	18	18	1 383	3,3	25	65	4,8	83,1	1,5	-	23,1	-	75,4	54,5	-	50,9
Berlin (West)	120	120	3 034	8,8	24	1 105	5,0	64,2	4,9	35,6	5,4	17,0	37,1	47,6	43,6	55,6
Bundesgebiet	2 956	2 956	1 979	5,5	31	17 145	7,3	70,7	2,2	36,2	12,8	13,6	35,2	42,0	37,0	50,4

b) Nichtwohnbauten

Land	Gebäude				Umbauter Raum	Fußfläche	Von 100 cbm unbauten Raumes entfallen auf			Auf einen cbm umb. Raumes in Neu- und Wiederaufbau entfallen an veransch. reinen Baukosten bei			
	insgesamt	dar. Neu- und Wiederaufbau		Veranschlagte reine Baukosten je Einwohner			Gebietskörperschaften, Organismen ohne Erwerbscharakt.	Unternehmen und freie Berufe	Private Haushalte	Anstaltsgebäuden	Bürogebäuden	Landwirtschaftl. Betriebsgebäuden	Gewerbl. Betriebsgebäuden
		insgesamt	Umbauter Raum		Fußfläche								
	Je Gebäude												
Anzahl	cbm	qm	DM	1 000 cbm	1 000 qm	cbm			DM				

Alle Gemeinden

Schleswig-Holstein	128	128	3 502	596	21	448	91	7,9	92,1	-	-	141,4	35,7	106,2
Hamburg	85	85	5 238	999	30	445	87	9,6	90,0	0,4	185,3	247,3	15,8	44,3
Niedersachsen	430	430	2 087	414	13	898	216	20,5	79,5	-	125,1	158,7	33,8	77,2
Bremen	36	36	3 061	558	15	110	22	57,6	41,0	1,4	-	110,0	62,6	75,9
Nordrhein-Westfalen	591	591	3 818	707	15	2 257	461	21,9	70,2	7,9	213,9	139,2	33,7	70,2
Hessen	417	417	2 439	475	16	1 017	215	8,9	91,0	0,1	114,6	157,3	46,9	66,1
Rheinland-Pfalz	296	296	2 659	463	22	2 787	156	40,9	58,1	1,0	129,9	101,2	37,7	68,0
Baden-Württemberg	580	580	3 658	683	26	2 122	480	23,6	75,3	1,1	165,1	141,9	33,8	75,2
Bayern	1 277	1 277	2 391	492	25	3 054	726	20,5	79,1	0,4	143,8	128,7	36,0	68,4
Saarland	47	47	1 919	392	9	90	22	25,4	75,9	0,7	-	124,9	53,4	92,5
Berlin (West)	31	31	7 716	1 929	15	239	66	22,4	65,9	11,7	158,6	108,8	40,0	117,0
Bundesgebiet	3 918	3 918	2 927	565	19	11 467	2 542	21,3	76,5	2,2	169,0	156,4	36,2	73,2

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	16	16	4 131	738	14	66	15	15,0	85,0	-	-	146,9	14,6	30,5
Hamburg	85	85	5 238	999	30	445	87	9,6	90,0	0,4	185,3	247,3	15,8	44,3
Niedersachsen	52	52	3 606	729	17	188	47	20,6	79,4	-	87,5	171,2	-	120,0
Bremen	36	36	3 061	558	15	110	22	57,6	41,0	1,4	-	110,0	62,6	75,9
Nordrhein-Westfalen	230	230	6 076	1 071	20	1 398	266	20,5	73,6	5,9	229,8	139,1	50,6	80,9
Hessen	59	59	5 551	1 002	17	328	61	6,0	93,8	0,2	100,5	118,5	46,2	72,6
Rheinland-Pfalz	19	19	10 453	1 253	31	1 999	27	83,2	16,8	-	137,5	-	-	84,9
Baden-Württemberg	70	70	6 601	1 277	29	482	99	21,3	76,8	1,9	143,5	156,3	35,7	121,9
Bayern	137	137	5 383	1 136	32	738	178	40,1	59,7	0,2	117,6	135,9	37,5	94,0
Saarland	7	7	2 000	457	16	14	3	-	100,0	-	-	-	-	157,7
Berlin (West)	31	31	7 716	1 929	15	239	66	22,4	65,9	11,7	158,6	108,8	40,0	117,0
Bundesgebiet	742	742	5 641	1 067	22	4 185	871	25,7	71,4	2,9	193,8	167,0	26,0	87,3

*) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebniszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.

1) Neu- und Wiederaufbau.

A. BAUGENEHMIGUNGEN
4. Genehmigte Fertigtellbauten April 1967

Volumen Länder	Einheit	Wohngebäude			Nichtwohngebäude						
		insgesamt	davon mit		insgesamt	davon					
			1 und 2	3 und mehr		Anstalts-	Büro-	Landwirtsch. Betriebs-	Gewerbliche Betriebs-	Schul-	Sonstige Nichtwohn-
		Wohnungen		gebäude							
Gebäude	Anzahl	684	577	107	233	2	8	40	130	34	19
Umbauter Raum	1 000 cbm	1 037,9	387,7	650,2	1 158,0	3,8	48,7	77,9	868,9	136,3	22,4
Wohnungen	Anzahl	2 909	652	2 257	10	-	1	1	8	-	-
Wohnfläche ¹⁾ /Nutzfläche ²⁾	1 000 qm	212,7	65,0	147,7	209,0	1,0	10,7	18,9	147,7	24,5	6,0
Veranschlagte reine Baukosten	1 000 DM	121 838,2	45 856,0	75 982,2	80 179,3	589,8	3 843,8	2 346,6	47 451,9	23 888,9	2 058,3

Gebäude nach Ländern

Länder	Anzahl	102	89	13	7	-	-	1	5	-	1
Schleswig-Holstein	Anzahl	22	5	17	5	-	-	1	4	-	-
Hamburg	Anzahl	113	84	29	29	1	2	5	17	2	2
Niedersachsen	Anzahl	4	1	3	1	-	-	-	-	1	-
Bremen	Anzahl	199	176	23	43	-	-	3	16	21	3
Nordrhein-Westfalen	Anzahl	73	66	7	31	-	3	7	20	1	-
Hessen	Anzahl	20	20	-	8	-	-	3	3	-	2
Rheinland-Pfalz	Anzahl	91	81	10	53	1	-	15	21	9	7
Baden-Württemberg	Anzahl	39	37	2	46	-	2	5	35	-	4
Bayern	Anzahl	10	7	3	4	-	-	-	4	-	-
Saarland	Anzahl	11	11	-	6	-	1	-	5	-	-
Berlin (West)	Anzahl										

Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A. 1, 2 und 3 enthalten.
1) In Wohngebäuden.- 2) In Nichtwohngebäuden.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume

Monat Art der Bauvorhaben	Nichtwohnbauten			Wohnbauten			Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten					Wohnräume einschl. Küchen	
	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen		insgesamt	davon mit					
					insgesamt	dar. von Gem. Wohn- und ländl. Siedl.-Unt.		insgesamt	1 und 2	3	4		5 und mehr
	Anzahl	1 000 cbm		Anzahl	insgesamt	je 10 000 Einwohner	Wohnräume einschl. Küchen						
1960 Januar - April	10 247	16 356	1 290	25 895	83 304	24 591	84 594	9 286	20 235	35 892	19 181	331 940	
1961 Januar - April	9 084	18 543	1 299	27 030	84 434	23 628	85 753	9 804	19 298	34 510	22 141	340 000	
1962 Januar - April	8 769	16 931	1 320	26 323	79 048	18 635	80 368	9 515	16 838	32 141	21 874	322 316	
1963 Januar - April	7 348	16 204	1 222	21 501	62 467	15 013	63 689	6 764	12 729	24 760	19 436	262 057	
1964 Januar - April	9 302	20 362	1 264	28 893	81 146	19 676	82 410	7 347	14 318	33 084	27 661	342 900	
1965 Januar - April	6 637	19 814	1 527	28 635	80 265	23 164	81 792	8 155	14 040	31 223	28 374	339 865	
1966 Januar - April	5 808	24 025	1 469	27 851	80 017	22 572	81 486	8 779	14 357	29 143	29 207	338 488	
1967 Januar - April	6 013	22 276	1 617	28 664	82 557	21 718	84 174	9 577	14 093	28 250	32 254	352 826	
und zwar:													
Neu- und Wiederaufbau	absolut	6 013	22 276	1 391	28 664	76 656	21 632	78 047	8 926	12 909	26 488	29 724	328 800
	in %	100,0	100,0	86,0	100,0	92,9	99,6	92,7	93,2	91,6	93,8	92,2	93,2
Sonstige Baumaßnahmen	absolut	-	-	226	-	5 901	86	6 127	651	1 184	1 762	2 530	24 026
	in %	-	-	14,0	-	7,1	0,4	7,3	6,8	8,4	6,2	7,8	6,8

**2. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume
in den Monaten Januar bis April 1967 *)**

Land	Wohnbauten			Wohn- und Nichtwohnbauten								Wohnräume je Wohnung im Neu- und Wiederaufbau		
	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Von den Gebäuden hatten			Wohnungen insgesamt	je 10 000 Einwohner	Von 100 Wohnungen entfielen auf Gemeinden		Von 100 Wohnungen hatten				
			1	2	3 und mehr			über 50 000 Einwohner	unter 50 000 Einwohner	1 und 2	3		4	5 u. mehr
	Anzahl	1 000 cbm	Wohnungen			Anzahl		Wohnräume einschl. Küchen		Wohnräume einschl. Küchen				
Schleswig-Holstein	1 388	1 441	1 028	128	232	4 066	16,5	28,4	71,6	10,4	18,5	35,7	35,4	4,1
Hamburg	519	851	240	29	250	2 810	15,2	100,0	-	17,1	18,9	40,1	23,9	3,7
Niedersachsen	4 167	4 180	2 700	876	591	10 090	14,5	30,5	69,5	5,8	16,6	36,6	41,0	4,4
Bremen	499	546	378	10	111	1 661	22,3	100,0	-	11,7	20,5	33,9	33,9	4,0
Nordrhein-Westfalen	8 360	9 874	4 779	1 701	1 880	23 818	14,2	48,5	51,5	11,2	16,5	34,9	37,4	4,2
Hessen	2 104	2 328	1 267	520	317	6 126	11,7	34,6	65,4	10,3	16,6	32,3	40,8	4,3
Rheinland-Pfalz	1 717	1 721	1 123	418	176	4 010	11,1	28,7	71,3	6,9	15,5	29,3	48,3	4,8
Baden-Württemberg	4 435	4 907	2 172	1 477	786	12 425	14,6	22,3	77,7	7,2	14,4	31,5	46,9	4,5
Bayern	4 439	5 530	2 593	1 187	659	14 149	13,9	45,6	54,4	17,1	15,0	32,4	35,5	4,0
Saarland	541	519	321	183	37	1 175	10,4	6,1	93,9	3,6	13,7	29,9	52,8	5,0
Berlin (West)	495	1 229	243	43	209	3 844	17,5	100,0	-	25,3	30,2	28,5	16,0	3,3
Bundesgebiet	28 664	33 125	16 844	6 572	5 248	84 174	14,1	43,6	56,4	11,4	16,7	33,6	38,3	4,2

*) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebniszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

1. Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten

1962 = 100

Jahr Monat	In- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- str. 2)	Wasser- wirtsch. Tiefbaut. 3)	Sonstige Tief- bauten	Bund	Länder	Gemein- den 4)	Gemeinde- ver- bände	Sonst. öffentl. Bau- herren
1961 D	79		78	100	79	77	80	76	81	79	70
1962 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1963 D	104	114	117	88	105	77	89	114	114	123	99
1964 D	109	114	127	89	110	91	99	95	127	125	109
1965 D	122	129	160	75	115	106	113	110	138	139	123
1966 D	112	120	162	90	102	87	114	99	113	125	125
1964 April	134	158	86	118	124	107	126	126	153	162	80
Mai	118	130	99	61	126	98	105	97	128	196	112
Juni	130	149	120	99	124	95	116	105	149	218	76
Juli	142	165	180	78	114	111	143	134	157	149	78
August	140	155	194	186	119	88	131	129	141	168	194
September	130	133	139	87	142	111	120	103	158	144	122
Oktober	111	104	135	90	116	115	87	104	148	115	90
November	81	81	99	83	76	75	75	67	93	73	116
Dezember	77	73	162	66	66	66	90	66	70	52	95
1965 Januar	58	43	167	35	63	53	48	84	62	43	42
Februar	69	56	128	171	66	57	73	56	80	57	50
März	122	134	165	68	107	102	121	130	116	130	132
April	137	147	123	77	156	106	104	112	166	223	175
Mai	137	162	163	50	125	93	111	167	147	194	79
Juni	152	171	177	79	152	109	137	122	177	200	167
Juli	164	183	165	79	126	176	150	128	194	204	164
August	145	174	201	98	119	81	153	153	121	176	134
September	149	179	139	95	120	120	166	119	149	140	149
Oktober	143	139	188	87	131	161	133	116	171	142	169
November	103	104	173	39	119	66	101	83	125	92	96
Dezember	89	62	129	26	101	143	60	55	149	66	122
1966 Januar	69	60	107	59	75	73	76	66	62	45	106
Februar	76	75	156	109	63	52	104	50	65	49	76
März	108	117	153	50	113	69	98	134	102	131	83
April	116	116	254	44	107	82	117	98	124	129	112
Mai	129	151	172	57	107	92	123	127	133	170	90
Juni	155	193	185	67	118	101	173	125	149	172	138
Juli	141	152	201	152	126	102	116	146	157	165	188
August	145	161	218	131	129	88	157	116	136	192	132
September	126	146	125	130	111	86	143	88	117	147	156
Oktober	114	109	181	79	117	100	113	82	109	147	210
November	89	92	104	80	94	72	77	96	87	95	151
Dezember	79	65	85	125	62	123	69	57	117	57	56
1967 Januar	64	50	130	23	67	77	63	81	50	35	126
Februar	67	51	89	338	47	60	57	111	51	42	107
März	79	74	120	155	73	66	57	81	96	73	143
April	85	95	118	46	72	67	82	77	92	115	50

April 1967 nach Ländern

Schleswig-Holstein	35	52	13	6	31	26	20	11	114	23	48
Hamburg	150	66	-	83	74	282	124	170	-	-	57
Niedersachsen	80	95	77	61	73	56	76	41	81	102	-
Bremen	82	80	70	23	55	334	37	-	174	-	532
Nordrhein-Westfalen	90	100	135	130	65	52	145	43	69	150	22
Hessen	79	84	91	-	131	37	46	63	172	117	257
Rheinland-Pfalz	121	140	147	19	186	64	122	50	140	50	353
Baden-Württemberg	74	86	145	25	61	46	63	71	60	197	191
Bayern	82	97	79	59	56	66	42	123	136	155	8
Saarland	74	30	773	-	23	161	156	25	21	705	-
Berlin (West)	126	287	8	29	173	58	75	132	-	-	-

1) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material. - 2) Einschl. Häfen. - 3) Einschl. Landeskulturbauten. - 4) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1 000 DM

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfallen auf					
		insgesamt	darunter erst- stellig	Öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel	
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen 1)
Anzahl									
Sozialer Wohnungsbau insgesamt									
1964 JS	260 298	14 530 329	4 390 491	4 682 974	183 078	5 596 976	4 110 340	4 250 378	3 264 265
1965 JS	209 271	13 045 100	4 016 024	4 165 051	182 226	5 016 622	3 648 444	3 863 428	2 920 914
1966 JS	151 760	10 124 634	3 078 994	3 244 469	199 200	3 899 055	2 668 371	2 981 111	2 280 648
1966 1.Vj.	21 018	1 318 616	367 897	428 550	24 699	483 601	292 884	406 466	303 676
2.Vj.	28 953	1 966 218	591 201	585 048	47 747	768 627	516 703	612 542	455 718
3.Vj.	48 478	3 336 924	996 236	1 174 251	63 499	1 224 061	884 092	938 612	743 870
4.Vj.	51 492	3 402 196	1 091 053	1 030 242	62 378	1 381 582	947 112	990 371	759 832
1967 1.Vj.	23 505	1 503 546	464 930	444 730	32 867	595 285	382 357	463 530	372 559
Darunter vollgeforderte reine Wohnbauten 3)									
1964 JS	226 115	11 672 737	3 617 713	3 826 152	171 329	4 692 712	3 449 705	3 153 873	2 554 007
1965 JS	182 051	10 440 419	3 301 460	3 459 497	167 971	4 159 881	3 052 289	2 821 040	2 275 073
1966 JS	128 504	7 857 064	2 516 714	2 558 487	181 535	3 199 011	2 179 149	2 099 566	1 726 930
1966 1.Vj.	18 656	1 030 939	310 658	355 676	21 977	403 104	241 168	272 160	227 657
2.Vj.	24 299	1 491 383	475 875	451 657	44 015	616 624	402 355	423 102	343 951
3.Vj.	40 375	2 630 590	810 207	937 015	58 371	1 004 080	728 449	689 496	578 868
4.Vj.	43 421	2 608 853	888 813	788 898	56 373	1 136 079	781 407	683 877	560 700
1967 1.Vj.	19 620	1 186 461	383 426	353 219	27 721	488 863	312 364	344 380	296 800
Förderung durch Kapitalhilfen allein									
1964 JS	17 972	894 739	279 498	285 888	8 798	299 074	162 194	309 777	243 308
1965 JS	16 514	946 689	289 138	307 398	14 930	318 053	188 860	321 238	248 048
1966 JS	12 051	739 013	223 529	235 935	15 905	248 121	132 567	254 957	212 677
1966 1.Vj.	3 138	176 836	57 793	54 122	2 840	53 816	27 175	68 899	62 566
2.Vj.	2 399	155 058	46 934	47 544	3 882	56 904	27 941	50 610	38 767
3.Vj.	2 612	171 781	50 617	55 802	4 803	57 354	31 616	58 625	50 885
4.Vj.	3 804	227 003	66 081	76 244	4 144	77 393	45 181	73 366	58 021
1967 1.Vj.	2 800	167 327	56 889	53 087	2 092	45 833	26 346	68 407	58 035
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)									
1964 JS	205 219	10 622 911	3 285 866	3 529 617	161 303	4 320 270	3 235 391	2 773 024	2 233 213
1965 JS	162 714	9 341 166	2 962 329	3 139 128	152 341	3 786 871	2 822 264	2 415 168	1 959 750
1966 JS	113 655	6 961 256	2 236 194	2 313 281	163 586	2 870 772	1 997 606	1 777 203	1 460 792
1966 1.Vj.	15 409	848 129	251 336	300 933	19 133	346 483	212 500	200 714	162 776
2.Vj.	21 061	1 292 617	410 277	400 050	39 967	536 655	356 903	355 913	292 342
3.Vj.	37 195	2 426 671	749 568	880 003	53 321	931 410	687 633	615 258	514 779
4.Vj.	38 335	2 306 876	795 956	709 278	50 600	1 019 754	715 454	577 844	477 580
1967 1.Vj.	16 456	996 606	320 375	299 771	25 594	433 601	279 706	263 234	227 477

b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau insgesamt

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)				
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
Anzahl												
1964 JS	260 298	16 825	52 881	109 669	53 153	27 770	19 371	628	3 064	7 893	4 708	3 078
1965 JS	209 271	15 258	40 584	83 210	45 400	24 819	15 949	572	2 319	6 131	4 113	2 814
1966 JS	151 760	15 953	28 756	57 658	30 506	18 887	11 480	578	1 709	4 226	2 759	2 208
1966 1.Vj.	21 018	2 239	3 167	8 259	4 647	2 706	1 546	79	178	586	404	300
2.Vj.	28 953	2 394	5 347	11 213	5 443	2 258	90	315	818	494	542	
3.Vj.	48 478	5 073	9 897	17 642	10 123	5 743	3 721	189	606	1 308	939	680
4.Vj.	51 492	6 244	9 990	19 429	10 084	5 745	3 821	221	589	1 436	903	672
1967 1.Vj.	23 505	3 014	3 942	8 353	5 286	2 910	1 745	108	226	604	472	335

c) Eigentumbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau 4)

Jahr Vierteljahr	insgesamt		Darunter						Von den Wohnungen insgesamt waren vorgesehen für			
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 5)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 6)			LAG Berechtigter 8)	Ausgewählte begünstigte Personen- gruppen 9)	Sonstige 10)	
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 7)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen				darunter Eigentümer- wohnungen 7)
1964 JS	86 868	226 115	17 045	138 569	5 246	69 823	68 288	87 546	68 701	37 006	11 862	
1965 JS	67 197	182 051	12 988	115 550	5 100	54 209	53 099	66 501	53 304	22 765	6 900	
1966 JS	43 698	128 504	8 818	87 366	5 465	34 880	34 222	41 138	34 421	9 271	6 810	
1966 1.Vj.	6 335	18 656	1 408	13 087	261	4 927	4 813	5 569	4 856	1 907	1 413	
2.Vj.	9 516	24 299	1 721	15 062	1 011	7 795	7 657	9 237	7 725	1 796	1 587	
3.Vj.	13 807	40 375	2 534	26 745	2 209	11 273	11 121	13 632	11 165	2 732	1 837	
4.Vj.	13 514	43 421	2 888	31 015	1 979	10 626	10 377	12 406	10 425	2 820	1 972	
1967 1.Vj.	6 969	19 620	1 400	13 121	468	5 569	5 428	6 499	5 457	1 705	1 070	

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Einschl. Hauptentschädigung.- 2) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderte Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen.- 3) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 4) Alle Förderungstypen zusammen.- 5) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 6) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen).- 7) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihrer Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 8) D.s. Vertriebenen, Kriegssachgeschädigte und Härtefondsberichtigte.- 9) D.s. kinderreiche Familien und ältere Personen.- 10) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus sowjetischer Besatzungszone (soweit nicht LAG-berechtigt).

A. WOHNUNGEN
2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft¹⁾

Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschafft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschafft	Betreuung
1964 JS	161 800	134 000	27 800	170 676	143 121	27 555
1965 JS	146 800	124 500	22 300	164 840	139 756	25 084
1966 JS	125 500	103 200	22 300	152 118	129 217	22 901
1967 Februar	4 500	4 000	500	7 500	6 600	900
März	10 800	10 000	800	14 400	13 000	1 400
April	8 700	7 700	1 000	11 200	9 900	1 300
			MD 1967 = 100			
1967 Februar	31,5	32,4	25,2	50,9	53,0	40,3
März	76,3	82,0	39,7	98,8	105,1	65,6
April	61,6	63,5	49,8	76,7	79,6	61,5

^{*)} Bundesgebiet ohne Saarland.- Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT
1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen am Ende des Berichtsmonats		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen (24)	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		(24)	(3911) 1)				(24)	(3911) 1)
1964 D	169 070	16 086	9 294	245 737	14 275	609 187	62 820	22 870
1965 D	147 352	15 438	9 359	229 301	13 968	648 999	57 378	19 343
1966 D	161 059	15 303	10 581	221 071	15 373	539 752	45 855	11 814
1966 Oktober	145 804	6 031	5 120	237 318	16 430	436 187	42 737	8 699
November	216 382	16 592	13 932	207 482	16 803	318 888	23 983	4 316
Dezember	371 623	53 743	34 310	168 809	13 194	251 796	11 869	2 481
1967 Januar	621 156	125 239	68 604	168 808	11 271	255 067	13 781	2 746
Februar	673 572	133 733	76 909	179 977	16 296	275 531	15 650	3 025
März	576 047	91 848	62 585	216 768	25 925	302 490	24 660	6 406
April	501 303	54 721	43 859	235 958	28 853	295 737	22 930	4 538

April 1967 nach Ländern

Schleswig-Holstein - Hamburg	35 588	5 241	1 983	23 844	2 965	24 931	1 070	167
Niedersachsen - Bremen	89 117	15 958	7 673	27 124	4 241	32 752	2 072	222
Nordrhein-Westfalen	157 737	13 529	9 500	56 148	6 521	75 702	5 302	667
Hessen	34 277	2 565	2 832	21 429	1 368	30 081	2 237	393
Rheinland-Pfalz - Saarland	43 301	4 873	6 733	15 027	1 670	13 823	1 167	266
Baden-Württemberg	27 017	1 112	1 962	31 589	1 941	54 651	4 444	802
Wortbavarn	55 913	5 614	7 570	19 426	4 253	18 316	2 240	906
Südbavarn	41 102	4 549	5 259	20 759	4 423	32 191	3 476	1 029
Berlin (West)	17 251	1 280	347	20 612	1 471	13 290	922	86

1) Ungelernte Hilfskräfte, Bauhandlanger, Baustatten- und Erdbewegungsarbeiter.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr 1) Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie						
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			
				weniger als 7 Arbeitstagen	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24	
1964	1	20	20	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1965	-	-	-	-	-	-	2	50	334	23	27	-	-
1966	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1965 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	2	50	334	23	27	-	-
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1966 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1967 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/IV "Streiks".

1) Ab 1.1.1963 "Systematik der Wirtschaftszweige" (Grundsystematik).

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Gesamte Arbeiter- stunden	Lehn- summe	Gehalt- summe	Umsatz
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbli. Lehrlinge				
		Anzahl			1 000	1 000 DM		
<u>Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)</u>								
1964 MD	59 273	8 301 151	1 810 059	6 491 082	1 050 767	4 289 679	1 794 023	28 900 354
1965 MD	59 168	8 460 413	1 882 197	6 578 216	1 054 533	4 759 074	2 037 357	31 217 658
1966 MD	59 011	8 384 759	1 932 290	6 452 469	1 018 410	4 958 669	2 248 464	32 335 757
1966 Juli	59 049	8 430 162	1 937 854	6 492 308	980 099	5 056 670	2 265 117	31 227 195
August	59 072	8 425 850	1 942 597	6 483 253	976 840	5 248 187	2 228 883	31 255 332
September	59 073	8 387 102	1 946 145	6 440 957	1 044 385	5 031 385	2 225 253	34 925 977
Oktober	58 979	8 325 327	1 938 769	6 386 558	1 031 020	4 815 257	2 204 630	33 702 093
November	58 923	8 261 623	1 938 532	6 323 091	1 026 116	5 214 502	2 417 514	33 190 627
Dezember	58 824	8 147 265	1 937 567	6 209 698	979 693	5 192 128	2 588 673	32 799 190
1967 Januar	58 512	8 044 109	1 931 778	6 112 331	963 520	4 563 700	2 244 111	29 084 534
Februar	58 491	7 968 024	1 929 936	6 038 088	890 261	4 151 364	2 197 912	28 316 901
März	58 423	7 905 800	1 926 061	5 979 739	934 156	4 581 254	2 222 990	31 394 343
<u>Industrie der Steine und Erden</u>								
1964 MD	5 420	265 776	43 589	222 187	41 583	176 564	41 384	940 299
1965 MD	5 407	266 187	45 202	220 985	40 814	189 118	46 590	987 788
1966 MD	5 307	258 423	46 347	212 076	38 898	193 706	51 607	1 022 055
1966 Juli	5 315	268 444	46 552	221 892	41 415	208 629	51 645	1 186 029
August	5 312	266 820	46 613	220 207	42 294	216 667	51 105	1 203 769
September	5 305	263 974	46 896	217 078	41 528	208 381	51 473	1 241 614
Oktober	5 290	260 090	46 653	213 437	40 096	198 695	51 163	1 200 811
November	5 281	253 739	46 569	207 170	38 560	198 978	54 698	1 040 330
Dezember	5 275	239 440	46 502	192 938	34 322	186 006	64 913	817 171
1967 Januar	5 170	220 662	45 665	174 997	29 990	149 415	50 795	598 101
Februar	5 169	219 670	45 927	173 743	28 087	137 106	49 757	626 876
März	5 169	228 854	45 707	183 147	32 460	163 265	50 074	845 340

*) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt.

1) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew.u.Aufber.v. Schiefer, Rohton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
<u>Beschäftigte</u>								
1964 D	267 174	.	16 012	.	22 533	14 240	.	.
1965 D	267 358	34 590	15 992	8 623	22 672	14 047	3 771	42 847
1966 D	259 789	33 052	15 827	7 947	21 993	13 467	3 923	39 737
1966 Juli	269 830	35 013	16 178	7 991	22 163	13 536	3 944	42 070
August	268 346	34 902	16 313	7 348	22 065	13 529	3 988	41 897
September	265 484	34 683	16 225	7 859	21 900	13 555	3 997	41 368
Oktober	261 569	34 259	15 982	7 789	21 674	13 555	4 023	40 295
November	255 180	33 413	15 684	7 694	21 713	13 113	3 554	38 896
Dezember	240 852	30 300	15 302	7 478	21 405	12 910	3 890	35 950
1967 Januar	221 895	25 606	14 192	7 190	21 213	12 752	3 812	31 402
Februar	220 858	25 386	14 137	7 067	21 225	12 837	3 789	30 559
März	230 035	27 834	14 644	7 001	21 203	12 782	3 824	33 025
<u>Umsatz 1 000 DM</u>								
1964 MD	950 184	.	65 294	.	172 243	52 713	.	.
1965 MD	998 406	105 537	67 169	17 344	175 158	54 721	12 842	98 494
1966 MD	1 032 292	108 997	70 256	16 659	177 912	54 641	14 090	98 377
1966 Juli	1 196 879	128 785	82 210	16 971	217 286	59 523	14 893	116 922
August	1 216 196	135 496	83 701	17 441	214 307	62 593	15 382	117 360
September	1 255 598	143 645	88 239	17 756	220 142	64 218	15 343	115 969
Oktober	1 212 570	140 165	84 282	17 819	206 531	60 875	14 685	116 097
November	1 049 545	120 253	72 890	16 862	169 136	51 721	13 675	98 055
Dezember	825 331	89 020	53 745	14 128	111 040	40 099	12 222	70 526
1967 Januar	604 365	52 466	37 207	13 720	89 356	40 003	11 869	49 529
Februar	632 867	54 790	38 732	12 995	104 069	42 850	12 791	55 774
März	853 530	75 646	54 856	14 949	158 930	56 317	14 442	79 186

*) Fußnote vgl. Seite 22.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige^{*)}

Jahr Monat	noch Industrie der Steine und Erden					
	Grob- Steinzeug- Industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- Industrie	Kalk- sandstein- Industrie	Bims- und Bimsstein- Industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten- Industrie
<u>Beschäftigte</u>						
1964 D	5 686	17 173	54 224		9 915	
1965 D	5 834	17 703	57 842	6 912	9 041	3 461
1966 D	5 614	16 874	59 112	6 435	8 337	3 328
1966 Juli	5 799	17 103	62 264	6 656	9 057	3 453
August	5 762	16 955	61 600	6 645	8 978	3 379
September	5 566	16 615	61 051	6 644	8 785	3 344
Oktober	5 352	16 412	60 428	6 558	8 647	3 268
November	5 102	15 967	58 627	6 364	8 204	3 174
Dezember	4 836	15 514	54 838	5 896	6 613	2 993
1967 Januar	4 524	15 132	50 274	5 360	5 173	2 833
Februar	4 407	14 903	50 672	5 413	5 497	2 817
März	4 382	14 873	53 094	5 700	6 657	2 880
<u>Umsatz 1 000 DM</u>						
1964 MD	17 547	47 787	171 236		42 536	
1965 MD	18 491	54 381	190 279	33 398	38 417	12 481
1966 MD	17 644	51 799	205 139	34 674	36 919	12 905
1966 Juli	19 678	52 810	232 690	42 078	48 231	14 590
August	23 608	54 122	235 916	42 209	46 773	14 925
September	18 917	51 410	251 780	43 419	45 559	14 135
Oktober	18 735	51 736	245 783	40 029	41 895	14 135
November	15 151	49 502	223 002	31 836	32 648	12 895
Dezember	11 075	45 505	208 528	21 904	23 329	8 873
1967 Januar	10 088	44 966	126 735	18 306	15 410	9 154
Februar	12 352	44 660	125 606	20 395	17 401	8 768
März	13 930	46 117	161 524	30 054	26 525	10 999

Jahr Monat	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Holzbauten u. Holzbauteile Industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	darunter	
					Stahlhoch- u. Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- u. gesund- heitstechn. Anlagen	
<u>Beschäftigte</u>							
1964 D	83 321	25 658	5 513	15 762	221 322	83 102	38 104
1965 D	82 004	26 440	5 678	16 362	223 169	84 275	38 670
1966 D	79 525	25 883	5 641	16 673	219 400	82 920	38 957
1966 Juli	80 580	26 005	5 688	16 889	220 388	83 355	39 187
August	80 212	26 148	5 716	16 901	221 544	83 940	39 414
September	79 376	26 068	5 655	16 744	221 499	83 435	39 512
Oktober	78 483	25 963	5 557	16 697	218 557	82 955	39 409
November	77 619	25 580	5 462	16 544	215 070	80 865	39 218
Dezember	75 540	24 895	5 402	16 364	210 079	78 481	38 706
1967 Januar	72 462	24 304	5 329	16 194	205 854	76 262	37 911
Februar	71 562	24 079	5 187	15 167	201 528	73 968	37 422
März	71 938	24 152	5 302	15 033	198 528	72 222	36 717
<u>Umsatz 1 000 DM</u>							
1964 MD	274 026	81 207	14 066	39 285	592 611	210 005	109 093
1965 MD	289 867	90 794	14 699	42 006	646 145	237 122	116 028
1966 MD	286 830	94 545	14 814	45 370	670 925	241 744	127 815
1966 Juli	289 154	95 834	13 935	46 236	656 528	230 230	115 045
August	284 595	100 034	14 088	47 820	632 775	225 601	115 719
September	313 943	108 336	14 141	53 615	775 844	272 134	119 926
Oktober	309 011	108 945	14 923	53 233	710 697	263 751	141 143
November	293 587	104 817	14 391	52 131	713 682	252 787	150 357
Dezember	247 142	109 929	12 924	49 927	603 308	319 118	238 529
1967 Januar	237 416	78 385	13 364	45 027	614 304	169 091	125 390
Februar	234 591	74 478	12 361	38 624	482 535	174 776	97 205
März	256 775	78 898	14 044	40 524	562 024	182 312	112 067

Vgl. Fachserie D, Reihe 1/I, Betriebe, "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industrie-
gruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

C. INDUSTRIE
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie ¹⁾

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt ¹⁾	darunter				Transport- beton	Bausand und Baukies	Zement ³⁾	Baukalk (gebrannt) ⁴⁾	Gips (gebrannt)	Mauer- siegel insgesamt ⁵⁾ 6)	Kalk- sand- steine ⁶⁾
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bauma- schinen ²⁾							
1964 MD	33 295	3 341	6 125	5 747	5 298	538,4	13 030,9	2 802,7	204,5	84,2	1 265,6	997,5
1965 MD	32 359	3 240	6 553	5 687	4 310	676,0	13 442,0	2 844,4	196,0	85,8	1 248,2	1 018,4
1966 MD	27 108	2 785	4 752	5 083	3 801	1 013,6	13 894,5	2 894,9	194,7	88,5	1 204,6	1 043,4
1965 1.Vj.	92 027	9 426	19 784	15 815	13 296	1 277,9	21 739,8	5 159,0	374,8	233,1	2 300,3	1 933,5
2.Vj.	112 788	12 117	21 762	18 234	15 591	2 118,5	46 079,9	10 197,0	736,0	269,2	4 122,8	3 573,0
3.Vj.	95 756	9 823	19 110	16 866	11 670	2 452,4	52 179,7	10 787,5	740,5	282,7	4 657,6	3 801,2
4.Vj.	87 996	7 513	17 984	17 328	11 167	2 262,7	41 304,1	7 989,1	500,5	244,1	3 898,0	2 913,3
1966 1.Vj.	89 800	9 868	16 024	17 126	12 356	2 091,8	28 130,7	6 312,8	452,0	267,1	2 430,0	2 010,7
2.Vj.	95 895	10 842	15 942	17 722	13 525	3 239,8	47 610,2	10 019,7	686,2	279,1	4 052,0	3 679,9
3.Vj.	78 675	8 171	14 103	15 561	10 085	3 636,8	50 950,3	10 382,2	725,9	279,7	4 397,9	3 862,6
4.Vj.	60 928	4 536	10 951	10 587	9 642	3 194,4	40 042,7	8 023,6	472,5	236,4	3 571,8	2 967,1
1967 Januar	16 478	...	...	...	...	...	6 775,2	1 349,2	98,4	72,7	623,8	438,7
Februar	18 998	...	...	...	...	...	7 575,8	1 723,0	120,7	75,1	544,6	561,3
März	25 147	...	...	...	...	...	11 594,3	2 572,3	201,6	95,0	814,2	886,9
April	23 553	...	...	...	...	...	12 885,8	3 032,1	218,8	89,8	1 087,8	1 004,8

Jahr Monat	noch Baustoffe												
	Binsbau- steine ^{6) 7)}	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel insgesamt	Beton- dach- steine	Dachpappe u. s. Ab- dichtungsmate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine ⁸⁾	Betonstein- erzeug- nisse f.d. Tief- u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren ⁹⁾	Bitumen	Schnitt- holz ¹⁰⁾
	1 000 cbm	1 000 qm	Mill.St	1 000 St	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t	1 000 t	1 000 cbm	1 000 cbm	1 000 cbm	
1964 MD	900,3	87,8	4 203	53,3	24 747	17 299	211,0	3 809	7 153,9	993,9	70,6	235,0	733
1965 MD	791,9	72,7	3 867	48,0	28 953	19 103	221,8	3 937	7 306,8	1 018,5	76,3	269,6	741
1966 MD	766,4	65,4	4 087	48,6	33 675	20 159	194,4	3 650	7 763,1	1 098,4	70,5	292,0	751
1965 1.Vj.	630,4	158,5	11 510	126,9	66 168	40 145	660,2	12 374	8 695,7	2 204,5	215,9	245,7	1 937
2.Vj.	3 215,6	247,4	12 656	140,1	84 553	60 032	668,0	11 426	23 767,3	3 378,7	228,8	935,8	2 329
3.Vj.	3 494,0	265,8	13 888	156,6	100 920	70 892	672,7	11 556	30 439,4	3 616,2	236,9	1 168,7	2 411
4.Vj.	2 163,0	213,2	11 980	151,9	95 800	71 309	660,1	11 834	24 779,1	3 022,4	233,7	884,6	2 215
1966 1.Vj.	1 097,6	154,7	11 348	133,3	75 628	48 086	630,5	11 044	13 166,9	2 330,1	212,9	392,1	2 118
2.Vj.	3 039,4	224,8	12 910	143,0	101 912	65 111	593,7	10 441	25 655,8	3 547,9	223,6	1 045,5	2 363
3.Vj.	3 290,5	234,7	13 705	156,9	116 683	70 964	584,5	10 964	30 660,2	3 865,4	221,9	1 185,3	2 383
4.Vj.	1 769,0	170,8	11 076	150,3	109 881	57 748	524,1	11 276	23 674,9	3 437,2	187,4	880,4	2 146
1967 Januar	86,3	30,0	2 728	42,0	26 001	10 522	158,1	3 787	2 820,1	642,3	50,5	89,9	500
Februar	125,9	33,9	3 088	38,1	24 229	14 889	153,8	3 400	3 354,5	665,7	45,9	119,1	533
März	570,6	49,6	3 669	42,3	34 470	17 686	170,1	3 639	5 389,2	989,0	53,5	210,7	625
April	752,0	53,3	3 678	43,3	38 357	19 940	170,0	3 505	6 479,7	1 070,4	52,1	280,2	651

Jahr Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente								Stahlbau-Erzeugnisse ¹⁵⁾				
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz			Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken ¹⁶⁾	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten	
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken ¹¹⁾	Brücken, Fürne u. and. Inge- nieur- u. Holz- bauten ^{11) 12)}	Wohnbauten in Gemischt- bauweise über- wiegend aus Holz ¹¹⁾	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter						
							Sperrrtüren (Sperrholz- türen)	Fenster- läden u. Rollläden aus Holz ¹⁴⁾	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldehlen)				
1 000 DM	cbm ¹³⁾				1 000 DM	1 000 St	1 000 qm	t					
1964 MD	13 763	11 028	4 319	1 899	1 988	61 222	592	84	673	1 350	5 667	73 539	23 279
1965 MD	18 279	13 231	5 271	2 218	2 368	63 658	591	76	703	1 135	5 782	80 064	24 693
1966 MD	21 135	14 101	6 322	2 278	2 531	65 028	588	61	715	798	5 926	77 278	24 205
1965 1.Vj.	43 930	30 361	15 066	8 431	5 152	174 778	1 759	191	1 921	3 475	16 917	207 397	62 652
2.Vj.	53 175	37 191	14 511	6 321	7 190	185 777	1 756	220	1 979	3 772	20 183	243 829	73 525
3.Vj.	57 968	44 066	15 455	5 826	7 293	195 458	1 781	250	2 246	3 663	15 788	256 599	78 308
4.Vj.	64 269	47 155	18 215	6 042	8 776	207 887	1 796	247	2 285	2 710	16 497	253 293	81 831
1966 1.Vj.	49 161	30 209	14 074	4 926	5 144	179 492	1 658	170	1 923	2 177	18 615	213 940	65 007
2.Vj.	65 179	51 758	19 433	6 595	5 904	188 433	1 711	189	2 060	2 744	17 460	240 189	74 229
3.Vj.	68 981	47 008	22 647	7 551	8 700	200 020	1 744	175	2 253	2 798	17 286	240 235	77 239
4.Vj.	70 295	40 257	19 710	8 258	10 620	212 395	1 947	192	2 343	1 862	17 752	232 972	73 985

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" u. "Industrielle Produktion".

^{*)} Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig.- Monatsdurch-
schnitte und Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.

¹⁾ Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- ²⁾ Einschl. Schneeräumer.- ³⁾ Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement
einschl. Bindemittel.- ⁴⁾ Versand ab Werk an Baugewerbe.- ⁵⁾ Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine.- ⁶⁾ 1 cbm entspricht 410 Steinen
Normalformat 240 x 115 x 71 mm.- ⁷⁾ Ohne Deckensteine.- ⁸⁾ Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- ⁹⁾ Und andere Kanalisationsartikel aus
Steinzeug.- ¹⁰⁾ Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).- ¹¹⁾ Bis 1963 "auch Teile hierzu".- ¹²⁾ Wie Silos, Hallen, Telefonzellen,
Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen.- ¹³⁾ Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.- ¹⁴⁾ Parketttafeln aus Mosaik-
oder Kleinparkett, aus Stabparkett, Stäbe und Frise für Stabparkett, nicht zusammengesetzt.- ¹⁵⁾ Angaben für die zum Absatz bestimmte
Produktion.- ¹⁶⁾ Neubauten und Wiederherstellungen.

C. INDUSTRIE
3. Index der industriellen Nettoproduktion²⁾

1958 = 100 (von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt)

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschließlich Bauhauptgewerbe)													
1958	100	93	95	98	101	103	102	95	97	101	103	110	105
1959	107	95	97	103	105	113	108	101	104	111	117	121	115
1960	119	109	110	115	121	120	123	115	111	122	126	132	126
1961	127	118	123	127	130	130	127	121	118	129	131	137	132
1962	132	121	126	126	135	136	137	126	124	139	138	146	138
1963	138	121	124	133	140	140	146	130	129	143	147	156	142
1964	149	134	141	148	148	158	151	142	137	153	159	166	154
1965	157	150	152	152	163	164	162	147	143	162	167	171	158
1966	160	151	156	162	168	167	168	153	142	162	166	169	156
1967	.	144	149	150p	158p								
Bauhauptgewerbe (Gewicht im Gesamtindex für 1958 = 3,59%)													
1958	100	56	58	66	105	121	123	113	116	114	111	120	100
1959	114	63	64	113	121	148	131	123	127	134	123	126	103
1960	116	74	75	106	133	131	142	130	123	126	124	130	101
1961	128	79	101	125	141	148	141	139	134	139	137	140	105
1962	137	94	93	101	157	162	169	154	149	159	152	152	108
1963	141	41	38	110	173	180	199	170	164	172	165	174	116
1964	158	86	111	137	170	207	184	172	169	179	172	175	135
1965	160	116	91	116	184	191	198	182	177	186	189	164	129
1966	166	89	130	157	193	198	197	180	169	180	178	171	154
1967	.	103	107	138	150p								
Industrie der Steine und Erden (Gewicht im Gesamtindex für 1958 = 3,26 %)													
1958	100	58	60	71	101	113	117	120	119	121	118	113	89
1959	112	61	66	100	123	126	131	129	129	134	129	121	99
1960	119	68	77	112	128	136	137	139	135	137	131	129	102
1961	129	77	94	127	136	144	144	147	147	147	146	139	102
1962	136	83	92	103	140	156	161	161	163	164	164	148	98
1963	139	46	45	98	156	175	173	177	174	178	174	168	107
1964	156	76	101	125	172	179	187	186	176	190	182	172	127
1965	156	96	92	116	170	182	184	183	186	192	189	157	118
1966	158	76	109	158	171	183	187	184	179	188	181	160	116
1967	.	82	97	125p	154p								

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion".

*) Bundegebiet ohne Berlin.

**4. Index des Auftragseinganges
in ausgewählten Industriezweigen²⁾**

1954 = 100

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft 1)	
	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1961	186	188	177	185	157	156	245	245	265	283
1962	200	203	188	198	162	161	287	288	288	320
1963	205	207	187	197	146	146	320	320	278	309
1964	238	240	219	231	158	158	395	395	344	354
1965	249	251	222	232	159	158	445	445	303	311
1966	253	257	225	236	161	160	463	463	250	223
1965 Juli	301	305	289	303	202	201	512	513	297	312
August	296	298	280	293	197	196	508	509	250	293
September	304	305	279	293	194	193	542	543	311	319
Oktober	292	295	273	288	191	190	490	490	302	342
November	235	237	185	194	157	156	428	429	235	237
Dezember	200	202	143	149	122	122	416	416	358	340
1966 Januar	155	155	88	89	88	88	373	374	218	215
Februar	178	179	161	169	109	109	316	316	274	245
März	269	274	254	267	175	174	465	466	338	337
April	266	272	254	267	173	173	467	468	274	261
Mai	286	292	271	285	185	185	524	524	299	298
Juni	291	298	266	280	188	187	524	523	292	230
Juli	295	303	273	289	195	194	518	518	267	228
August	301	308	270	285	199	198	549	549	185	169
September	295	301	278	292	183	183	522	522	250	219
Oktober	280	285	253	265	181	181	504	503	197	172
November	235	238	204	214	150	149	417	416	196	138
Dezember	180	182	129	133	105	105	377	377	210	156
1967 Januar	143	142	115	119	84	83	238	237	200	145
Februar	165	166	137	142	96	96	319	318	190	151
März	219	221	206	215	131	131	383	382	278	194
April	249	252	235	246	146	146	445	445	...	...

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

*) Bundegebiet ohne Saarland und Berlin.- Werte zu jeweiligen Preisen.- Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

1) Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie.- Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main.

D. HANDWERK

1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk *)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser Installation	Elektro- installation	Bau- und Möbel- tischlerei
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Innenbau (einschl. Flastererei)	Malere- handwerk			
Beschäftigte in 1 000										
1963 D)	3 652,6	1 298,6	750,6	67,2	38,3	85,9	209,1	134,3	136,6	188,0
1964 D) 1)	3 690,1	1 335,7	772,1	67,1	39,2	91,3	214,3	139,7	142,7	188,2
1965 D)	3 736,9	1 357,6	786,1	68,4	40,1	93,0	216,3	144,5	147,9	190,6
1964 3.Vj.	3 731,0	1 366,1	791,0	67,8	40,5	92,2	218,8	142,3	146,6	188,2
4.Vj.	3 696,3	1 338,5	775,8	67,3	39,2	93,0	212,2	139,6	143,5	189,4
1965 1.Vj.	3 657,4	1 310,2	757,0	65,9	38,7	83,7	212,3	142,1	144,3	188,0
2.Vj.	3 780,3	1 383,5	807,6	69,6	40,0	92,8	217,6	146,1	151,0	191,4
3.Vj.	3 804,2	1 398,6	810,4	69,8	41,6	96,6	221,8	147,5	150,1	193,4
4.Vj.	3 715,3	1 327,9	762,7	69,2	40,7	88,8	215,2	145,0	149,3	189,7
1966 1.Vj.	3 676,6	1 325,6	763,9	66,7	40,6	89,9	214,0	145,7	145,5	189,7
2.Vj.	3 757,0	1 382,4	796,8	68,6	42,5	93,3	222,5	150,9	148,3	193,8
Gesamtumsatz in Mill. DM										
1963 D)	25 056,5	6 525,0	3 542,9	418,0	280,0	571,3	828,8	982,4	865,3	1 236,1
1964 D) 2)	27 801,6	7 695,4	4 235,7	464,4	334,5	669,9	946,2	1 152,4	920,0	1 403,4
1965 D)	30 270,5	8 228,4	4 520,8	516,5	359,7	697,7	1 031,5	1 286,3	1 030,9	1 546,2
1964 3.Vj.	28 648,6	8 660,1	4 811,4	492,9	368,7	787,6	1 018,8	1 141,9	877,1	1 419,8
4.Vj.	32 401,7	9 707,9	5 367,7	567,5	430,2	895,5	1 139,4	1 417,2	1 137,8	1 720,2
1965 1.Vj.	25 087,8	5 963,7	3 194,6	413,4	239,9	485,1	822,5	1 102,4	921,6	1 274,3
2.Vj.	29 418,0	7 719,6	4 319,2	468,9	328,2	584,5	965,1	1 180,6	921,0	1 469,8
3.Vj.	31 387,3	9 281,4	5 126,7	552,8	424,3	819,7	1 109,2	1 309,7	1 004,5	1 587,2
4.Vj.	35 188,9	9 989,0	5 442,7	630,8	446,3	901,6	1 229,2	1 552,5	1 276,7	1 853,5
1966 1.Vj.	27 523,2	6 440,2	3 458,3	430,8	295,1	476,9	900,6	1 179,6	994,3	1 376,9
2.Vj.	31 158,9	8 389,7	4 615,0	513,0	386,3	660,7	1 078,9	1 317,6	1 025,7	1 533,0
darunter Handwerksumsatz in Mill. DM										
1963 D)	18 250,3	6 286,4	3 473,0	391,2	271,3	565,6	785,9	838,0	551,7	1 047,3
1964 D) 2)	20 416,0	7 404,9	4 152,1	429,0	323,5	663,2	895,5	993,6	619,2	1 192,3
1965 D)	22 172,0	7 923,8	4 431,3	480,2	346,5	690,6	973,4	1 111,9	686,0	1 309,6
1964 3.Vj.	21 397,5	8 327,0	4 715,4	454,8	356,8	779,6	956,9	981,4	607,6	1 220,2
4.Vj.	24 110,5	9 353,4	5 260,5	526,8	416,8	836,3	1 085,6	1 219,5	743,2	1 416,2
1965 1.Vj.	18 117,0	5 738,0	3 132,9	384,2	232,8	480,4	779,5	943,3	605,1	1 087,7
2.Vj.	21 022,7	7 413,7	4 235,5	434,3	316,1	578,6	901,8	1 021,6	622,2	1 219,6
3.Vj.	23 489,5	8 921,7	5 024,2	513,9	405,4	811,2	1 043,2	1 142,7	677,3	1 310,4
4.Vj.	26 058,8	9 621,6	5 332,8	588,3	431,8	892,3	1 169,2	1 340,0	839,6	1 620,8
1966 1.Vj.	19 733,3	6 188,6	3 389,5	401,0	283,1	472,3	849,3	1 016,0	660,5	1 175,0
2.Vj.	22 609,2	8 042,3	4 522,6	468,3	372,7	654,0	1 003,4	1 144,1	715,4	1 351,5

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

*) Bundesgebiet ohne Saarland.- Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.

1) D) aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres und 1/4 des 1. bis 3. Vj. und 1/8 des 4.Vj. des Berichtsjahres.- 2) D errechnet aus 4 Vierteljahren.

E. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGENSBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels

1962 - 100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schnittholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baummaschinen	Installations- bedarf für Gas u. Wasser	Elektroer- zeugnisse 1)	Lasche, Farben, Tapeten u.ä.
1964 D	118,0	112,6	121,9	114,4	123,3	124,1	121,8
1965 D	122,0	120,0	135,6	112,4	133,2	135,4	131,9
1966 D	126,6	118,0	144,4	93,7	138,5	139,0	138,5
1966 Februar	83,0	97,2	106,9	78,3	122,4	123,5	110,3
März	131,8	129,8	135,6	134,5	154,3	141,0	159,4
April	128,2	118,6	129,9	118,4	132,6	122,4	139,9
1967 Februar	77,6	90,3	114,8	54,4	105,9	112,4	113,0
März	109,0	104,9	130,5	73,9	121,9	125,5	150,7
April	117,3	105,1	129,7	66,1	121,3	118,2	154,0
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %							
April 1967 gegen März 1967	+ 7,6	+ 0,2	- 0,6	- 12,9	- 0,5	- 5,8	+ 2,2
April 1967 gegen April 1966	- 8,5	- 11,4	- 0,2	- 44,2	- 8,5	- 3,4	+ 10,1
4 Mon. 1967 gegen 4 Mon. 1966	- 8,2	- 11,0	+ 2,9	- 38,7	- 12,2	- 6,6	+ 2,8

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz - "Meßzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

1) Sofern anderweitig nicht genannt.

E. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGENSBILANZEN
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,
Straßen und Wasserwegen

1000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden 1)					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)	
		Fernverkehr					Fernverkehr			
1964 MD	1 102,6	1 183,2	1 006,8	176,5	3 693,6	239,2	514,9	484,9	30,0	295,3
1965 MD	995,4	1 242,4	1 031,3	211,1	4 040,2	208,5	517,3	480,5	36,8	317,8
1966 MD	1 025,3	1 250,3	1 002,4	247,9	4 808,1	204,2	549,6	509,0	40,6	256,8
1965 3. Vj.	3 581,6	4 628,3	3 864,1	764,2	14 897,4	765,6	2 023,3	1 873,8	149,5	1 084,0
4. Vj.	2 874,2	3 733,4	3 034,2	699,2	12 212,9	535,6	1 509,1	1 403,8	105,3	760,3
1966 1. Vj.	2 410,0	2 884,3	2 325,0	559,3	9 828,6	461,6	1 178,0	1 088,2	89,8	557,1
2. Vj.	3 578,5	4 056,8	3 285,2	771,6	16 807,7	789,0	1 868,8	1 734,1	134,7	950,1
3. Vj.	3 654,2	4 469,8	3 581,9	887,9	17 098,4	721,2	2 011,8	1 865,1	146,7	875,9
4. Vj.	2 661,1	3 592,8	2 836,9	755,9	13 962,1	478,5	1 536,5	1 421,1	115,4	699,0

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschifffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter, sowie Baustoffe (einschl. grobkeramische und feuerfeste).- 2) Ohne Dienstgut.- 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Auslands- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge.- 4) Einschl. der Transporte der bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge.- 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungssteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen.- 6) Einschließlich Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen

1000 t

Jahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion 1) 2)	Einfuhr 3)	Ausfuhr 3)	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)
1964	396	62	99	359	33 632	351	1 025	32 958	2 820,6	681,9	180,2	3 322,3
1965	386	62	102	346	34 132	460	1 357	33 195	3 234,7	496,2	225,9	3 505,0
1966	325	54	122	257	34 738	490	1 163	34 065	3 504,0	536,8	224,4	3 816,4
1965 3. Vj.	96	14	26	84	10 788	151	462	10 476	1 168,7	181,1	86,4	1 263,4
4. Vj.	88	13	24	77	7 989	120	293	7 807	884,6	142,4	54,6	972,4
1966 1. Vj.	90	14	29	75	6 313	66	218	6 161	392,1	65,9	20,3	437,7
2. Vj.	96	17	34	79	10 020	135	338	9 817	1 045,5	187,3	62,6	1 170,2
3. Vj.	79	13	29	63	10 382	183	308	10 257	1 185,3	150,4	79,9	1 255,8
4. Vj.	61	9	28	42	8 024	105	298	7 830	880,4	133,2	61,6	952,0
1967 Januar	17	3	9	11	1 349	19	76	1 292	89,9r	4,0	7,2	86,7r
Februar	19	3	10	12	1 723	21	82	1 662	119,1	6,1	7,1	118,1
März	25	4	11	18	2 572	28	106	2 494	210,7	17,9	11,1	217,5
April	24	4	13	15	3 032	41	120	2 953	280,2	24,7	18,6	286,3

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig.- 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Elberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. Zement ohne Klinker.- 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen.- 4) Produktion + Einfuhr ./.. Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

E. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)
1964	81 522,2	56 470,2	46 745,6	2 965,2	+ 12 689,8	51 816,3	34 608,9	28 620,2	1 907,9	+ 7 896,6
1965	94 212,0	69 869,7	57 214,7	3 810,6	+ 16 465,6	59 712,9	42 254,5	35 044,2	2 441,3	+ 9 651,6
1966	110 680,4	75 531,8	64 214,3	5 114,1	+ 16 431,6	69 364,5	44 763,6	38 582,0	3 266,5	+ 9 448,1
1966 Juli	117 050,7	7 415,5	6 204,3		11,5	+ 1 222,7	72 874,9	4 316,3	3 742,1	6,7
August	118 273,4	6 319,4	5 338,1		6,6	+ 987,9	73 455,8	3 715,3	3 109,5	3,7
September	119 261,3	5 861,1	5 133,7		8,3	+ 735,7	74 065,3	3 450,0	3 022,7	3,6
Oktober	119 999,8a)	6 293,2	4 970,4		8,4	+ 1 331,2	74 496,2	3 803,5	2 956,9	3,8
November	121 331,0	5 389,7	5 089,0		16,2	+ 316,9	75 346,6	3 159,1	3 059,1	5,7
Dezember	121 647,9	7 758,3	7 230,4	4 936,2	+ 5 464,1	75 452,3	4 525,8	4 392,5	3 227,0	+ 3 360,3
1967 Januar	127 112,0	8 852,5	7 009,8	177,6	+ 2 020,3	78 812,6	5 433,0	4 317,9	9,5	+ 1 124,6
Februar	129 132,3	6 132,4	4 727,8	4,8	+ 1 409,4	79 937,2	3 697,0	2 797,6	0,6	+ 900,0
März	130 541,7	6 235,2	5 462,5	3,0	+ 775,7	80 837,2	3 696,6	3 219,7	1,2	+ 478,1
April	131 317,4	...	...	...	...	81 315,3	...	...	...	...

a) Abweichung gegenüber dem Endbestand des Vortermins statistisch bedingt.

F. GELD UND KREDIT 2. Bauspargeschäft^{*)}

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder ¹⁾		Planmäßige Zuteilungen ³⁾	Ausleihungen ¹⁾	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeld- 2) einzahlungen	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungs- leistungen	Spareinlagen- bestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypotheken	Zwischen- kredite
Bausparkassen insgesamt										
1964	1 045 912	21 160,1	5 854,8	619,4	1 913,3	17 391,7	1 140,2	43 597,2	9 372,1	3 037,5
1965	1 194 500	25 737,4	7 745,3	750,8	2 181,5	20 942,4	1 410,2	52 321,0	10 741,0	4 081,5
1966 4)	1 312 990	31 190,3	9 312,1	904,4	2 357,4	25 622,9	1 592,4	62 612,8	12 816,9	6 024,2
1966 Juli	73 168	1 969,6	476,1	115,7	193,4	22 119,7	1 502,3	58 102,5	11 709,5	5 148,4
August	82 446	2 161,8	597,7	155,2	222,6	22 455,1	1 500,2	58 754,1	11 817,2	5 485,4
September	179 854	4 178,8	871,1	144,1	211,2	22 889,4	1 503,5	59 708,2	12 024,2	5 624,6
Oktober	162 059	3 744,9	629,9	86,0	179,5	23 120,9	1 575,8	60 566,6	12 247,7	5 873,7
November	86 630	2 002,1	547,3	56,1	208,7	23 093,6	1 612,9	62 125,1	12 572,5	5 852,8
Dezember	328 889	6 990,5	2 868,7	30,1	236,1	25 622,9	1 592,4	62 612,8	12 816,9	6 024,2
1967 Januar	29 057	814,8	470,9	6,0	149,9	25 531,6	1 569,9	63 375,6	13 038,6	6 138,2
Februar	39 051	918,6	432,1	4,8	212,9	25 514,7	1 594,1	64 187,7	13 171,7	6 158,4
private Bausparkassen										
1964	566 171	12 587,1	3 434,2	367,1	1 199,9	10 341,2	374,1	24 965,6	6 399,9	1 968,4
1965	667 228	15 389,3	4 601,4	435,6	1 390,7	12 283,4	493,8	29 978,9	7 349,6	2 589,5
1966 4)	764 914	19 897,6	5 586,7	526,4	1 485,4	14 988,2	612,4	36 140,2	8 724,0	3 772,6
1966 Juli	42 277	1 235,7	268,8	80,1	126,1	12 933,5	555,6	33 464,5	8 013,4	3 240,3
August	47 214	1 382,8	379,6	96,4	142,6	13 169,4	553,2	33 780,2	8 072,0	3 469,6
September	97 320	2 545,3	578,0	91,9	133,3	15 488,3	571,4	34 489,9	8 210,0	3 525,8
Oktober	96 946	2 497,9	416,9	51,1	114,2	13 665,4	609,1	35 075,1	8 358,2	3 709,8
November	54 333	1 358,9	283,1	27,2	123,6	13 564,2	660,7	35 792,5	8 593,5	3 655,6
Dezember	187 523	4 352,7	1 697,2	13,6	150,7	14 988,2	612,4	36 140,2	8 724,0	3 772,6
1967 Januar	16 992	492,7	245,1	3,6	84,0	14 855,4	614,2	36 735,2	8 890,0	3 809,5
Februar	23 360	649,9	229,7	3,1	129,6	14 811,3	635,8	37 092,6	8 997,0	3 792,6
öffentliche Bausparkassen										
1964	479 741	8 573,1	2 420,6	252,3	713,5	7 050,5	766,1	18 631,6	2 972,2	1 069,1
1965	527 272	10 348,2	3 143,9	315,2	790,8	8 659,0	916,4	22 342,1	3 391,4	1 492,0
1966	548 076	11 292,8	3 725,4	378,0	872,0	10 634,7	980,0	26 472,6	4 092,9	2 251,4
1966 Juli	30 891	733,9	207,3	35,6	67,3	9 186,2	946,7	24 637,9	3 696,0	1 908,2
August	35 232	779,0	218,1	58,8	79,9	9 285,7	947,0	24 973,6	3 745,2	2 015,8
September	82 534	1 633,5	293,1	52,2	77,8	9 401,1	932,1	25 222,3	3 814,1	2 098,7
Oktober	65 113	1 247,0	213,0	34,9	65,3	9 455,5	966,7	25 491,5	3 889,5	2 163,9
November	32 297	643,2	264,1	28,9	85,1	9 529,5	952,3	26 332,6	3 979,0	2 197,3
Dezember	141 366	2 637,7	1 171,5	16,6	85,3	10 634,7	980,0	26 472,6	4 092,9	2 251,6
1967 Januar	12 065	322,2	225,8	2,4	65,9	10 676,2	955,7	26 640,4	4 148,5	2 328,8
Februar	15 691	268,8	202,4	1,7	83,3	10 703,4	958,3	27 095,1	4 174,7	2 365,7
März	15 780	354,2	240,8	8,7	83,0	10 699,0	956,2	27 372,9	4 233,9	2 351,8

*) Bundesgebiet ohne Saarland.

1) Stand am Ende der Berichtszeit.- 2) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spar- geldeinzahlungen.- 3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.- 4) Vorläufige Ergebnisse.

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Mill. DM

Monat Sitz der Institute Art der Darlehen	Hypothekenbestand ¹⁾				
	insgesamt	Grundstück für Wohnungsbauten	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige städt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke
1966 31. 8.	61 611	40 313	7 804	2 707	10 788
30. 9.	61 942	40 560	7 809	2 714	10 859
31.10.	62 346	40 842	7 849	2 717	10 938
30.11.	62 890	41 132	7 997	2 759	11 002
31.12.	63 392	41 519	8 012	2 757	11 104
1967 31. 1.	63 640	41 665	8 039	2 772	11 164
28. 2.	63 882	41 813	8 090	2 778	11 200
28.2.1967 nach dem Sitz der Institute					
Schleswig-Holstein	1 047	620	174	57	195
Hamburg	3 233	1 890	612	97	635
Niederrachsen	7 314	4 475	560	333	1 946
Bremen	1 912	1 392	429	88	3
Nordrhein-Westfalen	13 444	5 324	1 113	446	6 561
Hessen	10 228	7 896	1 017	395	920
Rheinland-Pfalz	1 657	1 066	529	59	2
Baden-Württemberg	9 763	7 820	973	525	445
Bayern	14 487	10 916	2 550	544	475
Saarland u. Berlin (West)	797	414	132	233	17
28.2.1967 nach der Art der Darlehen					
Deckungsdarlehen	39 209	27 248	6 698	2 504	2 759
Darlehen aus öffentl. Mitteln	19 448	12 210	45	121	7 072
Darlehen aus sonst. Mitteln	5 225	2 355	1 347	153	1 369

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunalkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

F. GELD UND KREDIT
4. Index der Aktienkurse¹⁾

31. 12. 1963 - 100

Jahr Monat ¹⁾	Wirtschaftsgruppen										
	insgesamt	Industrie									Übrige Wirtschafts- gruppen zusammen
		zusammen	Grundstoffindustrien				Metall- verarbeitende Industrie	Sonstige verarbeitende Industrien			
			zusammen	darunter		zusammen		darunter			
		Zement- industrie	Übrige Indu- strie der Steine u. Erden			Glas- industrie	Hoch- und Tiefbau				
1964	581	535	334	706	446	867	569	672	1 558	752	
1965	516	478	280	689	384	761	535	646	1 212	657	
1966	448	412	230	530	321	655	476	658	901	580	
1966 Juli	414	383	214	504	308	616	438	650	834	530	
August	417	383	212	474	297	610	443	649	833	543	
September	429	393	213	492	325	623	462	660	861	559	
Oktober	420	383	208	464	288	605	452	660	810	554	
November	408	372	207	439	279	587	434	645	758	538	
Dezember	411	372	205	458	273	589	434	644	816	555	
1967 Januar	410	368	203	462	269	584	427	658	853	565	
Februar	433	388	219	500	289	618	446	691	969	599	
März	442	397	227	515	276	630	453	709	1 024	609	
April	438	394	223	519	274	625	451	701	1 028	601	
Mai	431	388	223	517	266	618	440	689	1 019	588	

Vgl. Fachserie I, Reihe 2/I "Index der Aktienkurse".

*) Bundesgebiet ohne Berlin.

1) Die Monatsdurchschnitte sind aus den Kursnotierungen an den vier Bankstichtagen jeden Monats errechnet.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr Vierteljahr	Konkurse							Vergleichsverfahren				
	Unternehmen und freie Berufe		darunter					Unternehmen und freie Berufe	darunter			
			Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden		Bauhaupt- gewerbe	Ausbau-u. Bauhilfs- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	
	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt				insgesamt
1964	1 965	686	220	55	76	35	31	7	291	21	6	4
1965	1 858	725	280	83	101	54	35	13	249	28	6	3
1966	2 239	703	376	69	121	59	68	12	356	54	10	8
1966 1. Vj.	482	166	72	10	21	13	10	4	70	7	2	2
2. Vj.	493	173	83	16	30	18	12	2	74	15	3	1
3. Vj.	546	164	90	15	31	10	19	4	94	17	1	3
4. Vj.	718	200	131	28	39	18	27	2	118	15	4	2
1967 1. Vj.	729	238	134	38	43	17	16	3	138	22	5	5

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten" bzw. "Geld und Kredit".

G. PREISE

1. Erzeuger - bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe¹⁾

a) Inlandspreise

DM

Monat	Vollziegel ¹⁾					Schnittholz		
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württbg. 2)	Bayern	Bayern 3)	Hessen 4)	Bayern 4)
	1 000 Stück					1 obm		
1964 Juni	105,86	107,50	124,09	132,67	122,06	162,30	199,70	182,10
1965 Juni	108,29	106,61	124,09	128,68a)	125,53	162,60	206,30	183,10
1966 Juni	110,71	109,29	124,09	129,13a)	133,08	164,20a)	208,50	184,10a)
1966 Juli	110,71	109,29	124,09	129,13	133,53	164,20	208,20	184,10
August	109,71	109,29	125,84	129,13	133,53	163,60	208,20	184,10
September	109,71	109,29	125,84	129,13	132,35	163,00	206,80	183,60
Oktober	110,14	111,00a)	125,84	129,13	132,35	162,60	206,80	182,00
November	110,14	111,00	125,84	129,13	131,94	161,40	206,50	180,50
Dezember	109,71	111,00	125,84	129,13	131,76	159,80	203,80	179,20
1967 Januar	109,71	112,14	125,84	129,13	130,85r	154,74	202,67	177,00
Februar	104,00a)	112,14	125,84	127,55	129,68r	154,05	201,33	176,47
März	105,00	112,14	125,84	127,55	128,97r	152,32	201,33	173,21
April	105,00	112,14	125,84	127,55	128,38	147,74	198,00	170,47

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats.

1) (Hintermauerziegel) DIN 105, Werkverkaufspreise bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 2) Ohne Berücksichtigung der dem Handel gewährten Rabatte.- 3) Fichte/Tanne, Güteklasse III, 3-6 m lang, parallel besäumt, 8-17 cm breit, 21-34 mm dick, Werkverkaufspreise ab Sägewerk; ab Januar 1964 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk, gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von 15 obm Schnittholz und mehr.- 4) Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3-6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk, gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 obm Schnittholz und mehr.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

1. Erzeuger - bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe *)

a) Inlandspreise

DM

Monat	Portlandzement 1)						Baukalk 3)	Fensterglas 4)
	Kiel	Hamburg	Hannover	Bremen	Essen	Frankfurt 2)	Bayern	Bundesgebiet
	10 t						1 t	1 qm
1964 Juni	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	55,50	1,90
1965 Juni	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
1966 Juni	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	56,57a)	1,98
1966 Juli	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	56,57a)	1,98
August	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	56,57	1,98
September	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	56,69	1,98
Oktober	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	56,99	1,98
November	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,26	1,98
Dezember	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,26	1,98
1967 Januar	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,27	1,98
Februar	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,27	1,98
März	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,27	1,98
April	771,00	771,00	745,00	771,00	695,00	765,00	57,27	1,98

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats.

1) Normalqualität, einschl. Verpackung, Werkverkaufspreise - frei Empfangsstation. - 2) Einschl. des Markenaufpreises von DM 5,00 je

10 t. - 3) Weißstückerkalk, Werkverkaufspreise an den Baustoffhandel, ohne Berücksichtigung der vom Handel gewährten Rabatts. -

4) Tafelglas zur Bauverglasung, 2. Sorte ED, DIN 1249, 32-50 cm breite und bis 1,60 m lange Freimaße, Werkverkaufspreise bei Abnahme von 15 t ohne Verpackung, ab Januar 1964 MD, Freimaße 40 bis 60 x 160 cm.

a) Ab Januar 1966 Preise im Bundesdurchschnitt.

b) Weltmarktpreise

DM

Jahr Monat	Zement								Schnittholz		
	Hamburg 1)		New York 2)		London 3)		Niederländische Häfen 4)		Schweden 7)	Osterr. 6)	Brasilien 9)
	DM je 10 t 5)	DM je 100 kg	\$ je 5) 170,55 kg	DM je 6) 100 kg	sh je 5) 2 240 lbs	DM je 6) 100 kg	hfl je 5) 1000 kg	DM je 6) 100 kg	DM je m ³		
1963 D	775,00	7,75	3,72	8,69	118,5	6,51	57,15	6,35	187,61	166,96	290,36
1964 D	771,67	7,72	3,56	8,30	121,0	6,61	58,48	6,45	205,21	170,92	293,28
1965 D	771,00	7,71	3,85	9,02	124,1 1/2	6,83	58,75	6,52	224,17	173,65	295,43
1966 D	771,00	7,71	3,60	8,39	124,6	6,84	58,75	6,49	221,59	173,70	296,67
1966 Juli	771,00	7,71	3,45	8,08	124,6	6,83	58,75	6,47	221,54	173,90	295,50
August	771,00	7,71	3,45	8,07	124,6	6,82	58,75	6,49	221,14	173,90	295,50
September	771,00	7,71	3,45	8,07	124,6	6,82	58,75	6,47	219,97	172,90	295,50
Oktober	771,00	7,71	3,45	8,06	124,6	6,82	58,75	6,47	219,69	172,70	300,17
November	771,00	7,71	3,45	8,04	124,6	6,80	58,75	6,46	218,97	171,30	300,17
Dezember	771,00	7,71	3,45	8,04	124,6	6,80	58,75	6,45	217,69	171,10	300,17
1967 Januar	771,00	7,71	3,45	8,05	124,6	6,81	58,75	6,46	214,20	169,90	300,17
Februar	771,00	7,71	3,45	8,04	124,6	6,81	58,75	6,46	213,38	169,50	300,17
März	771,00	7,71	3,45	8,04	124,6	6,81	...	...	212,91	167,10	301,83
April	771,00	7,71	3,45	8,04	124,6	6,81	...	...	212,50r	165,50	301,83
Mai	771,00	7,71	3,45	8,04	124,6	6,82	...	...	212,50	165,50	301,83

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/I "Weltmarktpreise ausgewählter Waren".

Zur Umrechnung in DM-Beträgen werden die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/M. verwandt. - 1) Portland-Großhandelspreise bei Abnahme von 10 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack. - 2) Portland - in Säcken ab Werk. - 3) Portland bei Abnahme von 6 lts einschl. Papier- oder Jutesack frei Station Charing-Cross. - 4) Portland-A, belgischer, einschl. Papiersack ab Kai. - 5) Originalpreis. - 6) Umgerechnet. - 7) Kieferbretter und -battens, Quinta, cif norddeutsche Häfen. - 8) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse 0-III, frei deutsche Grenze. - 9) Parapinebretter, cif Hamburg.

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1962 - 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bauwirtschaft	Steine und Erden							Schnittholz (Nadelholz)	Stahlkonstruktionen	
			insgesamt	Rohe und bearbeitete Natursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grobkeramik			Künstliche Steinerzeugnisse
1964 D	101,6	102,1	105,4	107,0	105,9	100,0	104,1	108,3	107,1	107,4	98,8	98,4
1965 D	104,0	104,7	106,4	107,1	106,7	100,1	105,8	112,9	110,2	107,6	101,0	102,2
1966 D	105,8	107,1	107,4	105,0	107,9	100,2	107,0	119,0	113,7	108,3	101,2	103,5
1966 Juli	106,2	107,6	107,6	104,7	108,2	100,2	106,6	120,9	114,3	108,5	101,7	104,0
August	105,8	107,7	107,7	105,0	108,2	100,2	106,6	120,9	114,5	108,6	101,5	104,0
September	105,7	107,7	107,6	103,9	108,2	100,2	106,9	120,9	114,7	108,5	101,1	103,6
Oktober	105,7	107,8	107,5	103,2	108,1	100,2	107,5	120,9	115,1	108,0	100,6	102,9
November	105,7	107,5	107,5	103,0	108,2	100,2	108,1	120,9	115,1	108,1	99,8	101,6
Dezember	105,6	107,5	107,7	105,4	108,2	100,2	108,1	120,9	115,0	107,7	99,3	100,5
1967 Januar	105,6	107,8	107,5	105,3	108,5	100,2	108,1	120,5	114,9	107,4	98,1	97,3
Februar	105,5	107,9	107,5	105,1	108,5	100,2	108,1	120,4	114,6	107,4	97,6	96,2
März	105,4	107,5	107,4	104,7	108,5	100,2	108,1	120,3	114,4	107,3	96,7	95,1
April	104,7	108,1	107,2	104,2	108,5	99,8	108,1	120,3	114,5	106,9	95,4	93,4

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

G. PREISE
3. Preisindizes für Bauwerke (Neubau) *)

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 - 100

Jahr 1) Monat	Wohngebäude													
	Gesamt- baupreis- index	Bauleis- tungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Rohbauarbeiten								Ausbauarbeiten		
				ins- gesamt	Mauer- arbeiten	Beton- u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dachdek- kungs- arbeiten	Klempner- arbeiten	ins- gesamt	Putz- und Stuck- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten
1964 D	108,6	110,0	107,8	110,9	112,0	110,6	109,1	110,3	108,4	111,8	109,2	110,1	115,6	108,9
1965 D	112,6	114,6	106,2	114,7	115,4	113,5	113,4	115,6	113,1	117,5	118,3	115,3	122,5	114,2
1966 D	116,1	118,5	105,2	118,0	118,2	116,1	119,2	119,8	117,5	122,9	123,9	120,0	127,6	117,1
1964 Februar	106,1	106,9	106,2	107,5	108,6	107,4	105,7	106,1	105,3	108,3	105,5	107,0	110,3	105,6
1964 Mai	109,0	110,4	109,5	111,9	113,1	111,8	109,6	111,2	109,2	112,4	107,0	110,3	117,0	109,8
1964 August	109,3	111,0	108,4	112,0	113,1	111,7	110,3	111,8	109,4	113,0	110,5	111,1	117,4	110,0
1964 November	110,1	111,7	107,2	112,0	113,0	111,4	110,7	112,0	109,8	113,4	113,6	111,8	117,7	110,0
1965 Februar	110,5	112,1	105,2	112,0	112,8	110,9	110,9	112,1	110,2	113,7	116,1	112,3	117,6	110,2
1965 Mai	112,9	115,1	107,0	115,4	116,1	114,3	113,8	116,5	113,6	118,0	118,6	115,7	123,6	115,4
1965 August	113,3	115,5	106,4	115,6	116,2	114,4	114,3	116,8	114,1	118,9	118,8	116,3	124,3	115,6
1965 November	113,6	115,8	106,0	115,7	116,3	114,2	114,7	117,1	114,5	119,2	119,5	116,8	124,4	115,6
1966 Februar	114,7	116,9	106,1	116,6	117,3	114,9	117,5	117,6	115,5	119,6	120,9	118,1	125,1	115,7
1966 Mai	116,7	119,1	106,2	118,7	118,9	117,0	119,7	120,2	118,3	123,8	124,5	120,5	128,7	117,7
1966 August	116,8	119,2	105,2	118,7	118,7	116,8	119,9	120,7	118,2	124,0	125,4	120,7	128,6	117,7
1966 November	116,2	118,6	103,1	117,9	117,8	115,6	119,7	120,7	117,9	124,1	124,8	120,5	128,0	117,2
1967 Februar	115,1	117,3	99,7	116,3	116,0	113,5	118,6	119,8	116,6	123,9	125,0	119,5	126,0	115,9

Jahr 1) Monat	noch Wohngebäude													
	noch Ausbauarbeiten								Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen	Gemischt genutzte Gebäude	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude
	Tischler- arbeiten	Metallbau- arbeiten	Ver- glasungs- arbeiten	Ofen- und Herd- arbeiten	Anstrich- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Boden- belag- arbeiten							
1964 D	108,7	106,0	112,2	107,9	113,1	111,1	101,0	107,8	109,0	109,7	109,5	108,6	109,5	
1965 D	114,0	109,5	119,5	111,8	120,9	118,8	101,0	113,9	112,8	114,3	113,6	112,8	113,5	
1966 D	120,9	112,4	123,2	114,5	129,1	127,2	102,3	118,0	116,0	118,2	117,4	115,9	117,2	
1964 Februar	106,7	104,8	108,1	106,8	108,5	107,6	101,2	105,4	106,3	106,7	106,6	105,5	106,6	
1964 Mai	108,4	105,1	110,6	108,1	113,1	110,8	100,9	106,9	109,5	110,1	110,0	109,0	110,1	
1964 August	108,8	106,6	114,5	108,3	115,0	112,6	100,8	108,1	109,9	110,5	110,4	109,4	110,5	
1964 November	110,8	107,3	115,7	108,5	115,6	113,2	100,9	110,9	110,4	111,5	111,0	110,4	110,8	
1965 Februar	111,9	108,2	116,9	110,7	115,6	113,6	100,7	112,6	110,7	111,8	111,2	110,5	111,0	
1965 Mai	113,9	109,2	118,9	111,7	121,9	118,8	101,0	113,8	113,2	114,7	114,1	113,0	113,9	
1965 August	114,8	109,8	120,2	112,2	122,8	119,8	101,1	114,4	113,5	115,2	114,5	113,7	114,4	
1965 November	115,5	110,6	121,8	112,5	123,3	122,9	101,1	114,8	113,7	115,5	114,7	114,0	114,6	
1966 Februar	119,0	111,0	122,0	113,1	125,3	124,1	102,4	116,5	114,7	116,7	115,9	114,8	115,7	
1966 Mai	121,0	112,6	122,8	114,9	130,2	128,1	102,5	118,4	116,6	118,9	118,0	116,8	117,8	
1966 August	121,6	112,9	123,4	115,1	130,5	128,4	102,2	118,8	116,7	119,0	118,1	116,4	117,9	
1966 November	121,8	113,1	124,4	115,0	130,3	128,2	101,9	118,4	116,1	118,3	117,4	115,4	117,4	
1967 Februar	121,5	112,5	125,2	115,5	129,2	124,7	101,6	117,3	114,9	116,7	115,9	112,3	116,2	

b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 - 100

Jahr 1) Monat	Straßen- bau	Straßentyp Rq 28,5 2)						Straßentyp Rq 4,0 mit Kleinpflasterdecke				Wirt- schafts- wegebau
		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- arbeiten	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken-, Stein- setzer- arbeiten	
						Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten					
1964 D	102,9	102,7	103,3	103,0	102,8	101,3	105,1	107,5	105,0	107,4	107,9	104,8
1965 D	97,5	97,5	96,5	98,7	97,8	95,5	102,2	108,2	94,6	106,9	109,8	100,7
1966 D	96,3	95,3	94,6	94,9	96,3	92,6	104,0	111,1	91,7	109,8	113,3	100,2
1964 Februar	104,1	103,0	104,7	103,9	103,5	102,6	105,4	105,7	104,0	106,0	105,7	105,2
1964 Mai	105,2	105,2	106,2	105,0	104,8	102,9	106,9	109,0	105,9	108,3	109,2	106,8
1964 August	102,2	102,1	112,3	102,2	102,2	100,6	105,0	107,6	101,5	107,3	108,2	104,4
1964 November	100,1	100,3	99,8	100,7	100,5	99,1	103,0	107,5	98,5	107,2	108,3	102,7
1965 Februar	98,1	98,0	97,2	98,6	98,6	96,8	101,8	106,9	95,6	106,5	108,0	101,1
1965 Mai	97,8	97,9	96,8	99,0	98,2	95,9	102,5	108,7	95,0	107,1	110,4	101,1
1965 August	97,2	97,2	96,1	98,7	97,4	94,9	101,9	108,7	94,2	106,9	110,5	100,4
1965 November	97,0	96,9	95,8	98,6	97,1	94,2	102,6	108,4	93,4	106,9	110,3	100,3
1966 Februar	96,3	95,4	95,0	95,0	96,3	93,1	102,6	110,1	92,4	108,4	112,2	99,8
1966 Mai	97,0	95,9	95,5	95,4	97,0	93,3	104,6	111,3	92,8	110,0	113,4	100,8
1966 August	96,6	95,5	94,9	95,0	96,6	92,7	104,4	111,6	92,0	110,8	113,7	100,4
1966 November	95,4	94,3	93,1	94,3	95,6	91,4	104,2	111,5	89,6	110,1	113,9	99,7
1967 Februar	93,7	92,6	91,0	92,8	94,0	89,3	103,4	110,6	87,2	108,8	113,3	98,0

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/I "Meßziffern für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

*) Bis einschl. 1965 Bundesgebiet ohne Berlin.

1) D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte. - 2) Nach einem Wägungsschema das überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet wird.

H. LÖHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen *)

Jahr	Bezahlte Wochenstunden						Bruttowochenverdienste						Bruttostundenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche		
	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						DM					
1963 D	44,7	46,1	47,9	45,4	46,1	48,0	159	177	176	172	178	178	3,55	3,35	3,68	3,79	3,85	3,70
1964 D	44,1	45,2	48,0	44,9	45,2	48,1	171	194	192	186	194	194	3,87	4,30	4,01	4,15	4,30	4,03
1965 D	44,3	44,8	48,2	45,1	44,8	48,3	189	210	213	205	210	214	4,26	4,66	4,39	4,54	4,66	4,41
1966 D	43,9	44,6	47,9	44,7	44,6	48,0	200	222	225	216	222	226	4,55	4,96	4,67	4,84	4,96	4,69
1965 Januar	44,0	43,1	47,2	44,8	43,1	47,3	179	190	194	195	190	196	4,07	4,41	4,12	4,36	4,41	4,14
April	44,0	44,5	47,7	44,8	44,5	47,8	184	207	206	200	207	208	4,18	4,66	4,32	4,47	4,66	4,34
Juli	44,5	45,3	48,7	45,3	45,3	48,8	191	212	216	207	212	218	4,29	4,69	4,45	4,58	4,69	4,47
Oktober	44,7	45,8	49,2	45,5	45,8	49,3	195	217	221	211	218	223	4,35	4,75	4,49	4,63	4,75	4,51
1966 Januar	43,7	43,5	46,6	44,4	43,5	46,7	190	213	207	207	213	208	4,35	4,89	4,43	4,66	4,89	4,45
April	43,9	44,6	47,9	44,6	44,6	48,0	199	221	221	215	221	222	4,53	4,96	4,61	4,82	4,96	4,63
Juli	44,3	45,0	48,7	45,1	45,0	48,8	203	224	231	220	224	232	4,59	4,97	4,74	4,89	4,97	4,76
Oktober	43,9	44,8	48,2	44,6	44,8	48,3	202	224	229	218	224	231	4,60	4,99	4,75	4,89	4,99	4,77
1967 Januar	41,3	41,8	44,0	41,9	41,8	44,1	191	208	206	207	208	207	4,62	4,98	4,68	4,93	4,99	4,70
Januar 1967 nach Leistungsgruppen 1)																		
1	.	.	.	42,1	41,7	44,4	.	.	.	220	219	217	.	.	.	5,22	5,25	4,88
2	.	.	.	41,6	41,9	44,1	.	.	.	197	198	208	.	.	.	4,73	4,72	4,71
3	.	.	.	41,9	41,8	43,6	.	.	.	175	181	186	.	.	.	4,17	4,33	4,27
Januar 1967 nach Ländern																		
Schlesw.-Holst.	42,2	40,3	47,5	42,9	40,3	47,5	195	219	224	210	219	224	4,58	5,44	4,71	4,90	5,44	4,71
Hamburg	42,6	41,6	46,7	43,0	41,7	46,7	223	254	261	239	254	262	5,24	6,10	5,60	5,55	6,11	5,60
Niedersachsen	40,2	40,2	43,5	40,6	40,2	43,6	186	190	199	198	190	200	4,63	4,72	4,58	4,87	4,72	4,59
Bremen	42,3	40,7	47,5	42,6	40,7	47,5	205	205	234	214	203	234	4,84	5,00	4,93	5,04	5,00	4,94
Nordrh.-Westf.	41,5	43,1	44,8	42,0	43,1	44,8	202	222	220	214	222	221	4,86	5,15	4,91	5,09	5,15	4,92
Hessen	40,7	41,1	43,3	41,0	41,1	43,3	190	198	204	203	198	204	4,67	4,82	4,71	4,95	4,82	4,72
Rheinl.-Pfalz	42,1	41,7	43,3	42,8	41,7	43,3	184	190	202	201	190	203	4,38	4,56	4,67	4,70	4,56	4,69
Baden-Württbg.	41,2	40,2	44,6	42,1	40,2	44,7	185	188	206	204	188	207	4,48	4,69	4,61	4,86	4,69	4,63
Bayern	41,4	42,2	42,7	42,2	42,2	42,8	172	195	185	192	195	186	4,15	4,63	4,33	4,55	4,63	4,35
Saarland	42,0	42,2	45,9	42,4	42,2	45,9	194	192	216	203	192	217	4,61	4,56	4,71	4,80	4,56	4,72
Berlin (West)	41,3	40,9	43,5	41,8	40,9	43,6	188	245	209	210	246	212	4,54	5,99	4,81	5,03	6,01	4,85

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

*) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebsbandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsbandwerker, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1962-100

Jahr 1)	Einbezogene Wirtschaftsbereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Säge- und Holzbearbeitungswerke	Stahl- und Leichtmetallbau	Baugewerbe				sonstiges Ausbaugewerbe
Monat					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmer- und Deckdeckerei	Bauinstallation	
1964 D	113,5	115,9	114,2	111,9	116,6	116,8	116,3	114,9	116,0
1965 D	122,4	126,1	123,4	119,3	126,7	127,0	125,6	123,3	127,1
1966 D	131,1	134,3	133,2	128,4	136,9	137,4	134,8	132,2	136,6
1965 Januar	119,0	120,7	119,0	117,4	119,5	119,4	118,8	120,0	120,1
April	121,9	124,8	123,5	117,7	128,8	129,5	127,9	121,7	128,2
Juli	123,8	129,1	124,5	120,6	129,2	129,5	127,9	124,6	130,1
Oktober	125,0	129,8	126,6	121,3	129,4	129,5	127,9	127,0	130,1
1966 Januar	127,8	130,0	129,3	127,3	132,0	132,4	129,8	129,3	131,5
April	131,0	132,0	133,8	128,7	138,3	139,0	136,3	130,4	138,2
Juli	132,4	137,3	134,2	128,7	138,5	139,0	136,6	133,7	138,3
Oktober	133,3	137,8	135,3	128,8	138,6	139,0	136,6	135,4	138,3
1967 Januar	135,9	138,0	137,4	134,8	138,8	139,1	136,8	137,7	138,4

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monatswerten, Stand jeweils Monatsende. - 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

I. Witterungscharakter im April 1967

Allgemein war es im Monat April im Bundesgebiet zu kalt und verbreitet zu trocken. Dabei lag die Sonnenscheindauer größtenteils über dem Normalwert. Nur im Küsten-, örtlich auch im Alpen- und im mittleren Bundesgebiet war es zu naß. Bis zum 8. herrschte Kühle und wechselhafte Witterung, bei zunehmender Erwärmung bis zum 17., an dem mit 18° bis 23° die höchsten Tagestemperaturen des Monats gemessen wurden, größtenteils freundliche Witterung. In der Folgezeit bis zum 23. war es besonders wechselhaft mit stärkeren Temperaturschwankungen und nächtlichen Tiefwerten bis -3°. Bis zum Monatsende herrschte dann eine Schönwetterperiode.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes

K. SONDERTABELLEN

1. Unfälle sowie Berufskrankheiten im Baugewerbe 1965 *)

Jahr	Versicherte 1 000	Angezeigte Arbeitsunfälle, Wegeunfälle und Erkrankungen				Erstmals entschädigte Arbeitsunfälle, Wegeunfälle und Erkrankungen 1)					
		insgesamt	Arbeitsunfälle	Wegeunfälle	Fälle von Berufskrankheiten	mit tödlichem Ausgang		mit völliger Erwerbsunfähigkeit		mit teilweiser Erwerbsunfähigkeit	
						insgesamt	darunter Arbeitsunfälle	insgesamt	darunter Arbeitsunfälle	insgesamt	darunter Arbeitsunfälle
1950	1 429	145 066	133 972	10 180	914	964	775	150	107	9 080	8 152
1960	2 224	481 382	435 534	42 798	3 050	1 133	705	87	54	14 698	11 111
1961	2 277	517 530	474 113	39 783	3 634	1 147	718	71	49	14 274	10 938
1962	2 308	493 665	454 936	35 294	3 435	1 091	726	74	50	14 167	11 213
1963	2 353	469 644	432 617	33 842	3 185	966	639	76	48	12 912	10 332
1964	2 574	544 482	503 578	37 369	3 535	1 102	726	70	45	12 172	9 898
1965	2 548	516 226	479 832	33 408	2 986	1 161	769	61	51	13 364	11 204

%-Anteil an den allen Berufsgenossenschaften gemeldeten Fällen											
1950	13,0	14,7	15,2	14,7	2,6	20,3	21,7	17,1	25,6	16,6	19,8
1960	12,5	18,9	19,2	17,2	9,7	23,6	23,3	10,8	12,5	19,6	20,6
1961	12,5	19,2	19,7	16,1	11,5	22,7	22,9	9,2	11,9	18,8	19,7
1962	12,5	19,5	20,0	15,3	12,5	20,5	20,4	8,4	10,0	18,0	19,4
1963	12,6	19,2	19,9	13,8	12,2	21,5	22,2	11,8	13,7	17,6	19,4
1964	13,4	21,7	22,3	16,9	13,6	22,4	23,5	15,0	23,3	17,4	19,3
1965	13,0	20,9	21,6	15,4	11,7	23,9	25,5	24,1	25,4	20,1	20,9

*) 1950 Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin), ab 1960 Bundesgebiet.
1) Ohne Krankengeldfälle nach § 559 Abs. 2 RVO seit dem Jahre 1954.

Hauptverband der gewerbl. Berufsgenossenschaften, Bonn

2. Ausgaben der Bau- und Tiefbauberufsgenossenschaften und Zahl der Rentempfänger 1965 *)

Jahr	Ausgaben								Empfänger von Renten u. Krankengeld 1)	
	insgesamt	Entschädigungsleistungen 1)				Sonstige Ausgaben			insgesamt	darunter Verletzte u. Erkrankte
		Renten einschl. Krankengeld 2)	Kosten der Krankenbehandlung	Sonstige Entschädigungsleistungen 3)	Kosten der Unfallverhütung	Verfahrenskosten	Verwaltungskosten	Sonstige Ausgaben (Finanzdienst)		
	1 000 DM								Anzahl	
1950	60 597	37 491	8 931	1 332	2 168	942	7 344	2 390	60 396	43 301
1960	214 664	125 318	47 087	8 499	7 665	4 002	20 875	1 218	107 386	83 618
1961	249 458	147 353	52 110	9 517	11 508	4 198	23 594	1 178	114 478	89 056
1962	276 922	158 938	57 862	13 221	11 837	4 527	26 012	4 525	116 214	89 782
1963	313 758	164 930	78 014	14 081	13 626	4 730	28 593	9 784	118 250	91 629
1964	446 640	183 332	167 939	17 816	10 598	5 130	30 591	31 233	117 125	90 409
1965	503 171	204 875	182 860	20 782	12 048	5 716	35 973	40 918	118 957	91 665

%-Anteil an den Ausgaben aller Berufsgenossenschaften und Rentempfänger											
1950	13,4	11,7	16,1	10,9	18,5	13,3	21,5	21,1	14,6	14,6	
1960	14,8	12,9	18,3	16,1	22,8	17,6	19,9	18,9	15,5	15,5	
1961	16,6	12,8	18,0	16,6	27,3	17,6	20,1	17,9	16,0	16,0	
1962	15,5	13,3	19,3	19,9	25,9	17,2	20,5	36,4	15,8	15,6	
1963	16,3	13,5	19,0	19,0	27,3	16,9	20,7	36,3	15,9	15,8	
1964	16,6	13,5	23,1	17,2	19,7	17,9	20,7	11,1	15,9	15,9	
1965	17,0	14,0	22,6	19,2	19,3	18,7	21,0	13,5	16,0	16,0	

*) 1950 Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin), ab 1960 Bundesgebiet.

1) Ohne Leistungen auf Grund des Gesetzes zur vorläufigen Neuregelung von Geldleistungen in der gesetzlichen Unfallversicherung vom 27.7.1957.- 2) Aus der Unfallversicherung einschl. Krankengeld nach § 559 Abs. 2 RVO.- 3) Berufshilfe, Abfindungen, Hinterbliebenenbeihilfen, Sterbegeld.

Hauptverband der gewerbl. Berufsgenossenschaften, Bonn

3. Bautätigkeit 1966 *)

Vorgesehene Ausführungszeit der Tiefbauaufträge

Art der Tiefbaumaßnahme	Anteil an den erfaßten Auftragswerten in %		Von 100 DM Auftragswert entfielen auf eine vorgesehene Ausführungszeit von ... bis unter ... Monaten								Durchschnittl. Ausführungszeit in Monaten	
			unter 3		3 bis 6		6 bis 12		12 und mehr			
	1965 1)	1966	1965 1)	1966	1965 1)	1966	1965 1)	1966	1965 1)	1966	1965 1)	1966
Straßen	51,6	52,1	27,1	24,8	31,7	28,7	22,9	24,0	18,3	22,5	7,2	7,7
dar.: Bund	19,7	21,8	18,5	12,6	25,9	20,4	23,8	24,7	31,8	42,3	8,8	10,1
Länder	10,4	10,3	23,1	23,7	32,7	30,6	31,2	34,3	13,0	11,4	7,2	7,1
Gemeinden 2)	15,0	13,9	40,0	39,6	34,8	35,2	16,0	18,2	9,2	7,0	5,5	5,4
Straßenbrücken	10,5	11,6	6,6	5,2	13,6	14,2	25,1	29,4	54,7	51,2	11,5	11,4
dar.: Bund	6,9	7,7	5,4	3,7	10,9	11,8	28,6	29,8	55,1	54,7	11,8	11,8
Länder	1,4	1,7	8,9	7,6	17,0	25,0	31,2	28,9	42,9	38,5	10,6	10,1
Gemeinden 2)	2,9	1,3	6,1	7,2	15,8	12,1	8,4	37,8	69,7	42,9	12,2	11,0
Bundeswasserstraßen und Häfen	2,6	3,4	16,1	15,9	23,6	20,8	21,2	27,0	39,1	36,3	9,5	9,5
dar.: Bund	1,4	1,9	17,1	15,9	26,0	19,2	16,9	23,2	40,0	41,7	9,3	9,9
Länder	0,4	0,4	17,9	27,4	34,0	33,7	41,6	31,0	6,5	7,9	7,2	6,5
Wasserwirtschaftliche Tiefbauten 3)	20,0	19,2	16,7	18,0	33,5	30,3	32,2	33,7	17,6	18,0	7,9	7,9
dar.: Gemeinden 2)	11,3	10,5	19,3	20,5	34,1	34,0	31,3	30,7	15,3	14,8	7,5	7,4
Sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts 4)	3,3	3,0	12,9	16,2	38,0	32,3	29,3	29,8	19,8	21,7	8,1	8,2
Sonstige Tiefbauten	2,6	2,7	10,9	10,5	29,0	20,7	29,4	29,9	30,7	38,9	9,2	10,1
dar.: Bund	15,3	13,7	22,8	23,0	24,8	25,1	18,9	21,5	33,5	30,4	8,6	8,4
Länder	7,1	7,1	32,4	28,1	28,8	28,0	24,7	25,7	14,1	18,2	6,7	7,3
Gemeinden	4,1	3,2	14,6	16,2	15,8	15,9	7,2	10,7	64,4	57,2	11,4	10,8
Alle Tiefbauten zusammen	100	100	21,9	20,6	28,9	26,6	24,3	26,3	24,9	26,5	8,0	8,3
Bund	35,5	39,0	18,7	14,0	23,7	20,3	24,7	26,0	32,9	39,9	9,0	9,9
Länder	17,3	16,9	18,6	19,6	28,5	27,3	32,3	35,2	20,6	17,9	8,1	8,0
Gemeinden 2)	32,7	29,2	27,5	28,5	30,8	31,5	19,8	23,0	21,9	17,0	7,4	7,0
Gemeindeverbände	9,3	9,1	23,7	28,8	39,9	37,3	24,9	21,9	11,5	12,0	6,7	6,4
Sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts 4)	5,2	5,8	16,7	16,2	34,6	26,1	22,2	25,7	26,5	32,0	8,3	9,0

Vgl. WiSta 1967/4.

*) Ohne das von den Bauherren gestellte Material.- 1) Einschl. Nachmeldungen.- 2) Mit 5 000 und mehr Einwohnern.- 3) Einschl. Landeskulturbauten.- 4) Einschl. juristische Personen des privaten Rechts, an denen die öffentliche Hand maßgeblich beteiligt ist.